



Quiévrechain
Französische
Partnerstadt



Amtsblatt für die Gemeinde

MERZENICH

22. Jahrgang · 31. Dezember 2021

Nr. 1

Hoffnungsvoll ins
neue Jahr starten!



*Gemeinsam mehr aus
der Gemeinde Merzenich
machen!*

www.gemeinde-merzenich.de



Inhaltsverzeichnis

Wichtige Daten	1
„Die Seite Zwei“	
Öffentliche Bekanntmachungen	2
Mitteilungen der Verwaltung	3
Senioren	15
Schulen	17
Kindergärten	18
Abfuhrtermine und Fundsachen	19
Mitteilungen der Pfarrgemeinden	21
Veranstaltungskalender	23
Vereinsmitteilungen	25
Sonstiges	29
Infoseite der Merzenicher Ratspolitik	31

Neues Corona-Testzentrum in Morschenich-Neu ist eröffnet

Das neue Corona-Testzentrum der Gemeinde Merzenich am Bürgerwaldzentrum in Morschenich-Neu an der Ellener Allee 1 hat ab sofort seine Tore geöffnet und bietet von montags bis freitags jeweils von 8 bis 19 Uhr sowie samstags, sonntags und an allen Feiertagen von 9 bis 17 Uhr das Rundum-Sorglos-Paket an: kostenlose Schnelltests und Lol-litests, kostenpflichtiger PCR-Test, mit oder ohne Termin, mit einem vom RKI-Institut empfohlenen Testverfahren, welches auch die neue Omikron-Variante erkennt. Die Tests (Nase oder Mund/Rachen) werden von geschultem Personal durchgeführt, und das Ergebnis für den Schnelltest bekommen sie in ca. 15-30 Minuten digital zugestellt. Den Befund des PCR-Tests durch ein renommiertes Analyselabor erhalten Sie in der Regel am nächsten Tag.

Bürgermeister Georg Gelhausen und seine Frau Dagmar gehörten zu den ersten Testpersonen. „Testen ist auch für Geimpfte und Genesene sehr wichtig. Das neue Testzentrum in Morschenich-Neu füllt hier eine Lücke und bietet dank Walk-In und Drive-In eine unkomplizierte und schnelle Möglichkeit, sich testen zu lassen“, so Gelhausen.

Betrieben wird die Teststation von Kejwan Safari Khaledi. Er legt sehr großen Wert auf einen barrierefreien und kontaktfreien Ablauf von der Registrierung bis hin zum Testergebnis. Das entsprechende – und hoffentlich negative – Zertifikat erhält man per E-Mail und kann es dann auf Wunsch in die weit verbreitete Corona-App übertragen.

Mehr Infos sowie die Möglichkeit, direkt einen Termin zu buchen, erhält man auf der Webseite www.schnelltest-merzenich.de.





Wichtige Daten

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01805-986 700
Apotheken Notruf	0 800-00 22833
Infozentrale für Vergiftungsunfälle	0228-19240
(Uni-Klinik Bonn)	
Kreisjugendamt Düren	02421-22 10 51000
Heimwegtelefon	030/12074182
So. – Do. 20 Uhr bis 00.00 Uhr	
Fr. + Sa. 22 Uhr bis 03.00 Uhr	
Elterntelefon Mo.- Fr. von 9.00-17.00 Uhr	
(Nummer gegen Kummer)	
Di. + Do. von 17.00 . 19.00 Uhr	0800-111 05 50
Kinder- und Jugendtelefon	
Mo.-Fr. von 14.00 – 20.00 Uhr	116 111
Polizeinspektion Düren,	02421-949-0
August-Klotz-Straße 36, 52349 Düren	
Rettungsleitstelle Kreis Düren	02421-559-0
Gemeindeverwaltung Merzenich,	02421399-0
Valdersweg 1, Merzenich	
Wasserleitungszweckverband der	02424-940 222
Neffeltalgemeinden	
Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß	
(zuständig für die Ortsteile Golzheim und Girkelsrath)	
Strom/Gas/Wasser	
24 Stunden Bereitschaftsdienst bei Versorgungsstörungen	
Versorgungsgebiet RWE: Westnetz GmbH,	
Störung Strom	0800-4112244
Versorgungsgebiet Stadtwerke Düren:	02421-4865-111
Leitungspartner GmbH (Gas/Wasser)	02421-4865-555
Telefon Seelsorge	0800-1110111
Düren-Heinsberg-Jülich	
Pflegeberatungsstelle:	02421-22-1517
-trägerunabhängig, kostenlos neutral	Fax: 22-2595
Störung Straßenbeleuchtung:	0800-4112244
	http://www.rwe.com/laterneaus
Schiedspersonen	
Hans-Peter Gronimus	02275/7965
	0152/37661197
Reimund Müller (stellv.)	02275/915919
	0151/23643400

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes: Bürgermeister Georg Gelhausen
52399 Merzenich, Valdersweg 1, Tel. (02421)3990, www.gemeinde-merzenich.de
e-Mail: buergemeister@gemeinde-merzenich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:

Herausgeber: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen,
52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421)73912, Fax 73011, www.porschen-bergsch.de
Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zu beziehen.
Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.
Auflage 5.000.

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.
Bildnachweis Titel: Shutterstock



Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am
Freitag, den 28. Januar 2022

Mitteilungen (bitte möglichst als Datei) sind bis
Dienstag, 18. Januar 2022 per Email an
amtsblatt@gemeinde-merzenich.de einzureichen.

Weitere Abgabetermine:

Abgabetermin:	Erscheinungsdatum:
15. Februar 2022	25. Februar 2022
15. März 2022	25. März 2022
12. April 2022	22. April 2022
10. Mai 2022	20. Mai 2022
07. Juni 2022	17. Juni 2022
05. Juli 2022	15. Juli 2022
02. August 2022	12. August 2022
30. August 2022	09. September 2022
27. September 2022	07. Oktober 2022
25. Oktober 2022	04. November 2022
22. November 2022	02. Dezember 2022
20. Dezember 2022	30. Dezember 2022

Bitte beachten Sie die geänderte Email-Adresse!

Bitte beachten Sie bei Ihren Beiträgen folgendes:

1. Es wird gebeten, bei eingesandten Textdateien auf Rahmen, Schattierungen o.ä. zu verzichten. Die Beiträge werden in einem einheitlichen Layout veröffentlicht, weshalb diese Veränderungen beim Druck des Amtsblattes keine Berücksichtigung finden können.
2. Bitte schreiben Sie keine Beiträge auf Kopfbögen oder ähnliche Vordrucke. Auch diese können beim Druck des Amtsblattes nicht berücksichtigt werden, was zu umfangreichen Nachbearbeitungen führt. Eine **einfache Textdatei** (im **doc**-Format) ist ausreichend und im Sinne einer schnellen Bearbeitung erwünscht. Enthalten Beiträge Fotos, so sind diese möglichst schon in den Text zu integrieren und zusätzlich (!) **als jpg-Datei** mit zu übersenden.
3. Um eine möglichst reibungslose Bearbeitung Ihrer Beiträge zu gewährleisten, werden Sie gebeten, eine Telefonnummer für mögliche Rückfragen zu übersenden. So ist sichergestellt, dass im Falle von Komplikationen eine schnelle Absprache mit Ihnen möglich ist.

Private Anzeigen (gewerbliche Anzeigen, Werbung, Danksagungen, Nachrufe etc.) sind kostenpflichtig und bitte direkt an den Verlag Porschen & Bergsch zu richten.



Gas- und Wasserinstallateurmeister
Sanitär & Heizung

Udo Neulen

Mobil: 0160 / 93 33 00 13

Binsfelder Str. 7
52399 Merzenich
Tel.: 0 24 21 / 715 10
Fax: 0 24 21 / 9 94 54 71
udoneulen@gmx.de







Öffentliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Alle Dienststellen der Merzenicher Gemeindeverwaltung im Rathaus am Valdersweg 1 sind für den **termingebundenen** Publikumsverkehr wieder geöffnet.

Es gelten dabei die bekannten Öffnungs- und Servicezeiten, in denen eine Terminvergabe möglich ist:

Montag bis Freitag: 8 Uhr bis 12.30 Uhr, Montag: 14 bis 16.30 Uhr
Mittwoch: 14 bis 16 Uhr, Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Angesichts der aktuellen Situation rund um das Corona-Virus ist der Zugang zum Rathaus **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**. Besucher werden gebeten, pünktlich zu ihrem vereinbarten Termin zu erscheinen, damit lange Wartezeiten und unnötiger Andrang verhindert werden. Außerdem ist das Tragen einer Mund-/Nasenabdeckung zwingend erforderlich.

Es gelten darüber hinaus die bereits bekannten Vorgaben bezüglich Abstandshaltung und Hygiene. Bitte halten Sie sich daran!

Für die Terminierung stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung: Telefonisch unter 02421/399-0.

Per E-Mail unter termine@gemeinde-merzenich.de. Bitte geben Sie hier Ihren Namen, die Adresse und Telefonnummer sowie das Geburtsdatum an. Im Betreff sollten Sie den Grund oder Anlass Ihrer Terminanfrage eintragen. So kann Ihre Anfrage gezielt an den zuständigen Sachbearbeiter weitergegeben werden.

Sie erhalten dann zeitnah per E-Mail oder Anruf einen Terminvorschlag. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung stehen zudem wie gewohnt auf allen Kommunikationswegen (Telefon, E-Mail) zur Verfügung und werden sich lösungsorientiert um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger kümmern.

Im Rathaus haben Terminbesucher die Möglichkeit, sich die Hände zu reinigen bzw. zu desinfizieren.

Auf der Homepage der Gemeinde Merzenich unter www.gemeinde-merzenich.de findet man stets die aktuell gültigen Verordnungen der Coronaschutzverordnung sowie weitere Hinweise, Formulare und Tipps rund um das Thema Corona. Sie werden nicht fündig? Melden Sie sich im Rathaus unter 02421/399-0, wir helfen Ihnen weiter!

Zeit dem 04. August 2020 befindet sich eine Zweigstelle des Bürgerbüros in der Dürener Straße 4, (neben der Post). Dort können folgenden Leistungen erbracht werden:

- Verkauf der vergünstigten 4-Fahrten-Tickets für die Bürger und Bürgerinnen von Merzenich (**der Verkauf findet ausschließlich in der Dürener Straße statt!**)
- Verkauf von Abfallsäcken
- Verkauf von Sperrmüllkarten
- Ausgabe von Windelsäcken
- Ausgabe von Gelben Säcken

Gebührenpflichtige Transaktion können derzeit nur in Barzahlung abgewickelt werden. Bitte den Personalausweis vorlegen. Es ist – anders, als im Rathaus – keine Terminvereinbarung notwendig.

Es gelten ab dem **01. Juni 2021** folgende Öffnungszeiten für das Bürgerbüro, Dürener Straße 4

Dienstag,	NEU	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag,		14.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag,		15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag,		09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Merzenich Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag	8:00 – 12:30 Uhr
Montag	14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	ganztäglich für Besucher geschlossen
Mittwoch	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten des Sozialamtes

Servicezeiten

Montag – Freitag, tgl. (o. Di.)	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr

Außerhalb der Servicezeit ist eine Vorsprache **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Anträge auf Grundsicherungs- und Sozialhilfeleistungen sowie Rentenanträge werden nur in den Vormittagsstunden entgegengenommen. Rentenanträge nur nach vorheriger Terminvereinbarung (Herr Kraus, Tel.: (02421) 399-152).

Terminvergaben:

Montag – Freitag, tgl. (o. Di.)	8:00 Uhr – 10:00 Uhr
Montag	14:00 Uhr – 16:30 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Termine für das Sozialamt können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden: (02421) 399-152,-154,-155,-156

Schiedsstelle: Hans-Peter Gronimus Tel.: 02275-7965,
Mobil: 0152-37661197

Vertretung: Reimund Müller Tel.: 02275-915919,
Mobil: 0151-23643400

Sprechstunden Polizeibezirksbeamter

Haben Sie Fragen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an PHK Udo Schumacher.

Sprechstunden:

Montags: 09:00 – 11:00 Uhr

Donnerstags: 17:00 – 19:00 Uhr

Rathaus Merzenich, Valdersweg 1

Tel.: 02421 - 9496135



GEMEINDE MERZENICH
DER BÜRGERMEISTER

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Merzenich; Wichtiger Hinweis!

Öffentliche Bekanntmachungen, **einschließlich Zeit und Ort der Rats- und Ausschusssitzungen** der Gemeinde Merzenich werden im Internet auf der Homepage der Gemeinde Merzenich unter www.gemeinde-merzenich.de bekannt gemacht.



GEBR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³

Anlieferung von Sand, Splitt,
Kies, Recycling-Material
im Container

Eisen- und Metall-
großhandel (Annahme
von Altmetall/Schrott)



Flach-Container-Dienst Entsorgungsfachbetrieb

52382 Niederzier-Berg

Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96



Mitteilungen der Verwaltung

Bürgerforum Haushalt 2022 der Gemeinde Merzenich am 25. November 2021

Am Donnerstag, dem 25.11.2021, fand im Sitzungssaal des Rathauses Merzenich das 5. Bürgerforum zum Haushalt der Gemeinde Merzenich statt.

Die folgenden Fragen wurden im Rahmen des Forums vom Moderator und den Teilnehmenden gestellt und entsprechend vom Bürgermeister oder Kämmerer beantwortet:

1. (Bürgermeister) Wir treffen uns hier zum fünften Mal und klopfen die Haushaltsziele darauf ab, ob sie erreicht worden sind – und dann formulieren wir neue, in diesem Fall für das Jahr 2022. So ein bisschen wirkt das von außen wie eine Sisyphusarbeit, bei der der alte König einen Felsen den Berg hinauf rollte und immer kurz vor dem Gipfel dieser Brocken entglitt. Er musste von vorn anfangen. Fühlt sich das für Sie nicht auch so an?

Ja, das kann man so sagen: Wir versuchen seit 2016 den Gemeindehaushalt auszugleichen. Dafür mussten wir den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Gewerbetreibenden in den Jahren 2016-2020 Erhöhungen der Grund- und Gewerbesteuern zumuten. Gleichzeitig sind die Ausgaben alleine für die Umlagen an den Kreis Düren im gleichen Zeitraum um 2 Mio. Euro jährlich gestiegen. Die Zuwächse bei den Grund- und Gewerbesteuern sind quasi in voller Höhe ans Kreishaus Düren weitergereicht worden.

2. (Kämmerer) Wir haben schon gehört, dass es unvorhergesehene Veränderungen zwischen der Planung und der Haushaltswirklichkeit gegeben hat. Das liegt zum einen sicher an der Pandemie. Welche Corona-Folgen hat die Gemeinde Merzenich zu spüren bekommen?

Auf der Einnahmenseite sind insbesondere die Einkommens- und Umsatzsteueranteile, aber auch die Gewerbesteuern hat es erheblich Einbrüche im hohen 6-stelligen Bereich gegeben. Auf der Ausgabenseite gab es Mehrausgaben für persönliche Schutzausrüstung der Mitarbeiter (Masken, Handschuhe, etc.) und verstärkte Desinfektionsmaßnahmen in den Schulen und Kindergärten.

3. (Kämmerer) Die Pandemie ist mutmaßlich noch lange nicht beendet. Wie gehen Sie mit den Corona-Folgen im Haushalt um, wo finden sich Kosten, Mindereinnahmen etc. und was machen Sie, wenn das noch eine Zeitlang so bleibt?

Für die wegbrechenden Gewerbesteuererinnahmen im Jahr 2020 haben wir zum Jahresende 2020 eine erhebliche Zuwendungen des Bundes und des Landes in Höhe von rd. 1 Mio. € erhalten, die zunächst einmal den Gewerbesteuerausfall kompensiert hat. Die Ausfälle bei den Einkommensteueranteilen wurden identifiziert und in der Jahresrechnung isoliert. Die übrigen Einnahmeausfälle und auch die Mehrausgaben konnten in der normalen Haushaltsabwicklung „erwirtschaftet“, also durch Einsparungen an anderer Stelle, kompensiert werden.

4. (Kämmerer) Bei der Erkrankung sind manche Menschen von Long-Covid betroffen – gibt es einen solchen Effekt auch bei der Haushaltsführung für die Zukunft – der Landesgesetzgeber hat da ja wieder einmal ein Wortungetüm geschaffen: das Covid-19-Isolierungsgesetz?

Ja, nach diesem Gesetz dürfen die Kommunen in NRW die coronabedingten Mindereinnahmen und Mehrausgaben isolieren und als außerordentlicher Ertrag in den Haushalt einsetzen. Dies stellt den Haushalt rechnerisch auf ein „coronabereinigtes Niveau“. Das Problem hierbei ist, dass diese Beträge in der Bilanz auf der

Aktivseite angesammelt und dargestellt werden müssen. Im Jahr 2025 muss der Gemeinderat dann entscheiden, ob die angesammelten Beträge einmalig aus der allgemeinen Rücklage entnommen werden, oder auf 50 Jahre abgeschrieben werden.

5. (Kämmerer/Bürgermeister) Das bedeutet, dass Sie ihre Covid-Folgen als außerordentliche Erträge in das Zahlenwerk einbuchten dürfen, 2022 in Höhe von 685.000 Euro. Nur deshalb gibt es kein HSK. Ist das nicht nur ein Buchungstrick, wenn auch ein legaler?

Ja, die außerordentlichen Erträge haben wir in das Zahlenwerk eingearbeitet. Damit stellen wir in der kommunalen Familie keine Ausnahme dar. Alle Nachbarkommunen einschließlich Kreis haben gleiches getan. Wenn es irgendwie möglich gewesen wäre, hätten wir am Liebsten auf eine entsprechende Berücksichtigung ganz verzichtet. Damit wäre jedoch eine Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes mit den „unerwünschten“ Restriktionen ausgelöst worden. Gleichwohl haben wir darauf geachtet, diese Erträge so gering wie möglich zu halten. So haben wir ausschließlich die Mindereinnahmen bei den Einkommensteuern als außerordentlichen Ertrag berücksichtigt.

6. (Bürgermeister) Eine Veränderung, die alle Kommunen im Kreis Düren getroffen hat, sind deutlich steigende Abgaben bei der Jugendamtsumlage an den Kreis. Warum steigen diese Kosten?

Der Kreis Düren ist Träger der Jugendhilfe für alle Städte und Gemeinden im Kreis Düren mit Ausnahme der Stadt Düren. Der Kreis legt die Aufwendungen hierfür auf die Städte und Gemeinden (ohne Düren) um. Die deutliche Steigerung hat im Wesentlichen zwei Ursachen: Zum einen die erhöhte Inanspruchnahme der wirtschaftlichen Erziehungshilfe für besonders betreuungsbedürftige Kinder und Jugendliche. Zum anderen an den steigenden Kosten bei der Finanzierung der Kindertagesstätten.

7. (Bürgermeister) Insbesondere die Finanzierung der Kindertagesstätten im Kreis, die seit Jahren beständig ausgebaut werden, erfolgt nicht solidarisch. Einige Kommunen, darunter auch Merzenich, zahlen in gewisser Weise doppelt. Wird das so bleiben – oder zeichnen sich hier Veränderungen ab?

Viele Städte und Gemeinden im Kreis Düren haben die Trägerschaft ihrer Kitas an den Kreis Düren abgegeben. Der Kreis Düren legt diese Kosten auf alle Kommunen um, auch auf die Städte und Gemeinden, die Ihre Kitas noch in eigener Trägerschaft betreiben wie z. B. auch die Gemeinde Merzenich mit Ihrem Trägerverein. So zahlt z. B. die Gemeinde Merzenich die erhöhte Jugendamtsumlage und ihren Trägeranteil. Ich freue mich über den bisherigen politischen Konsens in Merzenich, dass die Hoheit über die Kitas als wichtige Aufgabe der Daseinsvorsorge gesehen wird. Dazu muss aber auch eine solidarische Lösung bei der Finanzierung auf Kreisebene geben. Ein entsprechender Antrag, den ich mit den anderen betroffenen Kommunen (Niederzier, Kreuzau, Titz, Langerwehe und Heimbach) erstellt habe, liegt dem Jugendhilfeausschusses des Kreises vor. Ich hoffe, dass der Landrat nun seine einende Rolle wahrnimmt und eine gerechte Lösung unterstützt.

8. (Bürgermeister) Die Kreisumlagen sind seit 2016 um insgesamt zwei Millionen Euro jährlich gestiegen. Die freiwillige Konsolidierung mit freiwilligen Steuererhöhungen in der Gemeinde Merzenich haben Mehreinnahmen von 1,25 Millionen Euro gebracht. Das reichte also bei weitem nicht. Wie konnten dann dennoch Überschüsse entstehen – vor allem durch unerwartete Mehreinnahmen oder Minderausgaben?

Genau! Die geringfügig positiven Abschlüsse der letzten Jahre sind entstanden durch unerwartete Mehreinnahmen (z. B. Einkommensteueranteil vor Corona) und Minderausgaben durch die permanente Ausgabenkritik der Verwaltung.

9. (Bürgermeister) Die meisten Bürgerinnen und Bürger haben sicher erleichtert zur Kenntnis genommen, dass der Entwurf 2022 keine Steuererhöhungen vorsieht. Ist das nur eine Verschnaufpause, nach allem, was man derzeit absehen kann?

Hier kommt es maßgeblich darauf an, ob die erneut massiv gestiegenen Forderungen des Kreises Düren bei der Jugendamtsumlage im Rahmen der Haushaltsberatungen kompensiert werden können. Ich habe deshalb dem Haupt- und Finanzausschuss zur ersten Lesung des Haushalts eine Modellrechnung als Beratungshilfe an die Hand gegeben. Die Modellrechnung stellt die Effekte einer sanften, stufenweisen Steuererhöhung analog der letzten Legislaturperiode dar.

10. (Bürgermeister) Letztlich liegt ja das Haushaltsrecht als „Königsrecht“ beim Gemeinderat, der dann zu entscheiden hat, ob und welche Erhöhungen es geben kann. Wie kann die Gemeinde auf andere Weise beständige Mehreinnahmen erzielen? Vor allem durch Einwohnerwachstum?!

Das Einwohnerwachstum ist grundsätzlich ein geeignetes Mittel zur Erzielung von Mehreinnahmen. Sowohl die Schlüsselzuweisungen des Landes als auch die Einkommensteueranteile für die Gemeinde sind abhängig von der Einwohnerzahl.

Auf der anderen Seite muss jedoch beachtet werden, dass mit der Erhöhung der Einwohneranzahl auch eine Verstärkung bzw. Ausweitung der kommunalen Infrastruktur (Straßen, Kita-Plätze, Schüler in den Grundschulen, Bürgerhäuser, etc.) einhergeht. Dies verursacht dann wiederum zusätzliche Kosten.

11. (Bürgermeister) Wo kann und wird die Gemeinde neue Siedlungsbereiche erschließen können?

Aktuell steht die Entwicklung des Baugebietes auf dem alten Sportplatz in Merzenich am Distelrather Weg an. Hinzu kommen kleine Maßnahmen der Innenverdichtung und des Baulückenschlusses. Weitere Erschließungsprojekte in Girelsrath und Golzheim sind geplant. Mittelfristig stehen die Flächen „Ellebachau“ zur Entwicklung an. In weiterer Zukunft wird auch die Nutzung der Ortslage Morschenich-Alt (Ort der Zukunft) zu bestimmen sein.

12. (Bürgermeister) Wenn man das im Hinterkopf hält und auf die Nachbarschaft zum Beispiel in Niederzier, Nörvenich und Vettweiß blickt: Hier werden gerade große neue Wohnbaubereiche in Windeseile vermarktet. Müsste Merzenich nicht auch schnell nachlegen, und geht das überhaupt?

Zunächst muss man festhalten, dass die Gemeinde Merzenich auch in der Vergangenheit schon viele Wohnbaubereiche erschlossen hat. So ist z. B. im Bereich des Merzparkes ein Quartier entstanden, was nicht nur die im ländlichen Bereich übliche Einfamilienhaus-Bebauung, sondern auch (sozialen) Geschoss-Wohnungsbau realisiert hat. Dies war der ausdrückliche Wunsch des Gemeinderates Merzenich im Rahmen des wohnungsbaupolitischen Gesamtkonzeptes. Bedingt durch die mit dem Geschoss-Wohnungsbau einher gehende bauliche Verdichtung konnten viele neue Merzenicher begrüßt werden. Im Übrigen muss auch festgestellt werden, dass das Gemeindegebiet von Merzenich durchaus begrenzt ist und die großen potenziellen Wohnbau-Entwicklungsflächen wie in Niederzier, Nörvenich oder Vettweiß hier nicht in dem Maße vorhanden sind. Außerdem ist es zu begrüßen, dass wir mit dem Erhalt des Hambacher Waldes und des Bürgewaldes attraktiven Raum für Naherholung erhalten.

13. (Kämmerer) Kommen wir zu einem zweiten maßgeblichen Einfluss auf den Merzenicher Haushalt: den Strukturwandel. In der mittelfristigen Finanzplanung gab und gibt es immer auch Schätzwerte zum Beispiel im Bereich der Gewerbesteuer, aber natürlich auch im Bereich des Einkommensteueranteils. Haben Sie das Ende der Kohleverstromung hier schon eingepreist? Und wenn: In welchen Dimensionen muss man am Beispiel Merzenich denken – was ist weggebrochen, was bricht noch weg? Grob geschätzt...

Das „Ende der Kohleverstromung“ ist in der mittelfristigen Finanzplanung noch nicht eingepreist. Zum einen läuft die mittelfristige Finanzplanung nur bis zum Jahr 2025. Zum anderen wird aus heutiger Sicht davon ausgegangen, dass der Strukturwandel

in erster Linie auch strukturelle Veränderungen (z. B. Arbeitsplätze gehen verloren, neue entstehen) bringt, die sich nicht direkt und wenn, dann auch nicht massiv auf den Gemeindehaushalt auswirken. Dem Finanzplan liegen im Übrigen die Maßgaben zugrunde, die uns das Land bei der Haushaltsplanung dezidiert vorgibt.

14. (Bürgermeister) Dann stellt sich unweigerlich die Frage, wie das nicht nur mit Einwohnerwachstum kompensiert werden kann, sondern auch mit Gewerbebezug. Wie sieht es hier aus, was ist geplant? Wann werben Sie Biontech aus Mainz ab?

Solange die Gemeinde noch Schlüsselzuweisungen vom Land bezieht (was regelmäßig stets und fortwährend der Fall ist), ist der Gewerbebezug kein geeignetes Mittel zur Stärkung der Gemeindefinanzen. Bedingt durch die Systematik der Schlüsselzuweisungen wird ein Gewerbesteuer-Plus, welches auf Gewerbebezug begründet ist, zu 90 % auf die Schlüsselzuweisungen angerechnet. Von jedem Gewerbesteuer-Euro bleiben so nur 10 Cent in der Gemeindekasse.

Der strukturelle Vorteil des Gewerbebezugs (Arbeitsplätze, Kaufkraft, etc.) ist jedoch unbestritten. Dennoch planen wir Erweiterungen unserer bestehenden Gewerbegebiete. Unsere Lage zur Autobahn hat dafür unschätzbaren Wert. Wir hoffen auf Ansiedlung neuer Unternehmen mit guten und zukunftsweisenden Arbeitsplätzen.

15. (Bürgermeister) Wir lesen und hören beinahe wöchentlich vom Strukturwandel, von Hoffnungsträgern, Projekten mit und ohne Sternen, Regionalmanagern und vielem mehr. Hand aufs Herz: Glauben Sie, dass das Rheinische Revier derzeit gut aufgestellt ist?

Für die Region geht es um viel. Der Zeitdruck ist enorm. Ich würde mir mehr Geschwindigkeit und weniger Bürokratie bei den Bewilligungsprozessen der Fördermittel wünschen.

16. (Bürgermeister) Was halten Sie derzeit für den größten Strukturwandel-Hoffnungsträger in der Gemeinde Merzenich? Dazu würde ich die Kooperationsprojekte mit dem Forschungszentrum Jülich zählen. Aber auch die Entwicklung der Morschenich-Alt mit perspektivischen Seezugang und der guten Anbindung zu den Universitätsstädten Köln und Aachen sind sicherlich DIE Ankerpunkte, die unsere Gemeinde im Blickfeld des Strukturwandels halten. Unsere Ausgangslage ist einzigartig. Diesen Trumpf müssen wir spielen.

Im Anschluss lesen Sie die Stellungnahmen der Fraktionen des Gemeinderates zum Haushalt der Gemeinde für das Jahr 2022.



(Stellungnahme zum Haushalt 2022) 16.12.2021

(fünf von sechs Fraktionen/Parteien/Gruppierungen, hatten sich im Vorfeld Pandemie bedingt gegen Haushaltsreden und für Stellungnahmen entschieden) Dirk Becker

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Mitglieder von Verwaltung und Rat, sehr geehrte Vereinsmitglieder und sehr geehrtes Kita-Personal, wir sprechen hier nur beispielhaft und ohne abschließende Aufzählung einige wertvolle Gruppierungen in unserer Gemeinde auf, um aufzuzeichnen, dass Haushalt nicht nur „Zahlen“ sind, sondern dass sich dahinter Menschen verbergen! Und so, wie es gilt Menschen zu verstehen - so gilt es auch Zahlen lesen zu können!

Auch in diesem Jahr mussten wir feststellen, dass uns die Coronapandemie maßgeblich beeinflusst und belastet hat. Auch in den kommenden Jahren werden wir mit dem Virus weiterhin leben müssen. Unwetterkatastrophen haben die Gemeinde glücklicherweise weitestgehend verschont, dies hätte auch anders sein können!

Pandemie bedingte negative Effekte ergeben sich ebenfalls in unserem Haushalt durch wegbrechende Steuereinnahmen und mehr Aufwendungen durch Schutzmaßnahmen. Die Flutkatastrophe hat deutlich gemacht, dass wir auch für unsere Gemeinde in Schutzmaßnahmen investieren müssen. Dies wird wiederum zu deutlich höheren Aufwendungen und Belastungen des Gemeindehaushaltes führen. Die deutlich steigenden

Energiekosten werden ebenfalls die Gemeinde im kommenden Jahr treffen. Eine bereits immer wieder kritisierte negative Entwicklung ergibt sich durch den nicht aufhörenden Anstieg der Kreisjugendamtumlage. Während die Kreisumlage in einem Zeitraum von 2013 bis 2022 betrachtet weitestgehend stabil geblieben ist (4,5 Mio. € - 5,2 Mio. €), muss eine unglaubliche Steigerung der Kreisjugendamtumlage in diesem Zeitraum festgestellt werden (1,7 Mio. € - 4,7 Mio. €). Diese Spirale scheint auch in den kommenden Jahren nicht gebrochen werden zu können. Allein die Kreisumlagen belasten unseren Gemeindehaushalt mit rd. 9,9 Mio. € - das entspricht fast 35% unserer Ausgaben!

Der CDU Merzenich ist es eine Herzensangelegenheit die Kinderbetreuung in eigenen Händen zu halten. Viele Kommunen im Kreis haben ihre Kindergärten dem Kreis übertragen. Hieraus ergibt sich eine komplizierte Situation in der Darstellung der Kosten. Augenscheinlich führt dies zu einer Doppelbelastung unserer Gemeinde, da wir die Anteile aller im Kreis befindlichen Einrichtungen der AÖR mit der Jugendamtumlage mitfinanzieren und unsere eigenen Kitas ebenfalls mit einem eigenen Anteil berücksichtigen müssen. Würde der Kreis unsere Trägeranteile übernehmen, würde dieser diese wieder mit einer Erhöhung der Jugendamtumlage beantworten. Daher kann dies nicht die Lösung sein! Wir müssen zu einer Lösung im Kreis kommen, die zu einer fairen, Einrichtungs- bezogenen Umlage für die Kommunen führt. Weiterhin müssen wir den Kreis dahin bewegen, einen weiteren überproportionalen Anstieg der Kreisjugendamtumlage zu bremsen und auch Einsparpotential zu suchen. Ein nicht zu beeinflussender Kostentreiber ist die allgemeine Preissteigerung, die Energiekosten und die tariflich- oder altersbezogenen Lohnerhöhungen.

Seit Jahren versuchen wir die daraus resultierenden erheblichen Belastungen für unseren Gemeindehaushalt auszugleichen und stellen notwendige Maßnahmen innerhalb unserer Gemeinde zurück. Der komplizierte Schlüssel und die dazugehörigen variablen Parameter der Schlüsselzuweisungen haben in den letzten Jahren zu deutlichen Schwankungen bei den Ergebnissen des Haushaltes geführt.

Sehr oft haben wir in den vergangenen Haushaltsdebatten das Wort „Haushaltssicherung“ gehört und die Unterschreitung der berühmten 5% Grenze der Entnahme unserer Rücklagen.

Auch im aktuellen Haushalt und der Finanzplanung bis 2025 stand diese Diskussion wieder im Vordergrund. Der Verlust des Haushaltes wird die Rücklage in diesem Haushalt 2022 um -996,658,00 € reduzieren. Das bedeutet aber, dass immer wiederkehrende Investitionen, Instandhaltungsprojekte und Investitionen in Vereinen und sozialer Infrastruktur in Frage gestellt werden müssen.

Letztlich resultiert, aus den immer wieder verschobenen Instandhaltungsmaßnahmen, ein immer höherer Werteverzehr unserer Infrastruktur.

Ein neues Wort in der Beratung des Haushaltes ist die „Bilanzierungshilfe“. Ein Taschenspieler -Trick?

Im ersten Moment ein Geschenk, auf dem zweiten Blick ein Geschenk ohne Gegenwert. So dürfen wir 3,7Mio € als Einnahmen berücksichtigen, ohne diese jedoch tatsächlich eingenommen zu haben. Wir können damit die Haushalte von 2020 bis 2025 „schönrechnen“, indem wir jedes Jahr einfach ca. 740T€ in den Haushalt als „Ertrag“ einbuchen. Ohne diese Bilanzierungshilfe würden wir in diesem Jahr bereits die 5% Marke für das Haushaltssicherungskonzept reißen und die Haushalte bis 2025 würden trotz Sparmaßnahmen kein positives Ergebnis ausweisen!

Das geht zulasten der nächsten Generationen, denn 2025 muss der Rat sodann entscheiden, ob der Betrag der bis dahin angefallenen Bilanzierungshilfe von 3,7 Mio. € über 50 Jahre abgeschrieben wird oder, ob wir ihn gegen unser Vermögen ausbuchen.

Ergebnis Haushalt mit Bilanzierungshilfe: -996.658,00 € zieht man die Bilanzierungshilfe ab ist das Defizit: -1.682.164,00 €.

In den letzten Jahren haben wir über 2 Mio. € Liquiditätsverlust zu beklagen, die Infrastruktur unterliegt auf Grundlage der immer wieder ausgesetzten Unterhaltungsmaßnahmen, einem immer größeren Werteverlust - die künftigen Investitionen werden von Jahr zu Jahr teurer!

Von Generationengerechtigkeit kann mit diesen Erkenntnissen nicht gesprochen werden!

Gleichzeitig erlauben wir uns, die niedrigsten Steuersätze im gesamten Kreisgebiet zu haben, lediglich Kreuzau hatte 2021 bei der Grundsteuer B einen geringeren Satz. Kreuzau hat mit dem Haushalt 2022 jedoch die Steuersätze angehoben, so dass wir sagen können: „Ohne Erhöhung, leisten wir uns die niedrigsten Steuersätze im Kreis!“

Nur durch die von uns, der CDU, angestrebte schrittweise Anhebung der Hebesätze über vier Jahre, können wir die Entwicklung der Eigenkapitalverringerung und des Werteverlustes stoppen.

Merzenich hat, wie bereits erwähnt, derzeit die deutlich niedrigsten Hebesätze im kommunalen Vergleich und wird selbst 2025 nach der schrittweisen Anhebung noch zu den Kommunen mit den niedrigsten Hebesätzen im Kreis gehören. Dies kann bereits durch Hochrechnung unserer dann gültigen Hebesätze für 2025, im Vergleich zu den Hebesätzen der anderen Kommunen von 2021, festgestellt werden.

Durch diese Maßnahmen kann der andauernde Werteverzehr unserer Infrastruktur und die sich immer weiter aufstauenden Belastungen für die nachfolgenden Generationen kompensiert werden. Die Bilanzierungshilfe wird dann nicht benötigt und ab dem Haushalt 2023 könnten deutlich höhere Mittel in den konsumtiven Teil des Haushaltes für Instandhaltungsmaßnahmen einfließen.

Voraussetzung für die Hebesatzanpassung ist, dass die derzeitige Finanzplanung der Gemeinde Merzenich in den Positionen, die die Gemeinde verantwortet, eingehalten wird. Zielsetzung ist es, ab 2023 über den Planungszeitraum der Finanzplanung 2025, einen positiven Haushalt zu erwirtschaften, der auch wieder Möglichkeiten gibt die Rücklagen aufzufüllen.

Viele gute Projekte konnten in den letzten Jahren realisiert werden: Sportplatz Golzheim, Bürgerhaus Girebelsrath, Kindergarten neu Morschenich, Sportplatz Girebelsrath, Bürgewaldzentrum Morschenich, Grundschule und Kindergarten Golzheim, unsere Post, Sanierung Heimatmuseum, Sanierung des Radfahrweges und Teile der Dürener Straße um nur einige Maßnahmen aufzuzählen, die für unsere Gemeinde als „lebendigen Ort“ wichtig sind. Dies fördert unter anderem ein intaktes Vereinsleben und damit verbunden auch die gute Seele einer Gemeinde. Wir haben durch unsere bestehende Infrastruktur, den Autobahnanschluss und den direkten S-Bahnanschluss als ein Alleinstellungsmerkmal. Nicht zuletzt sind dies Gründe für die Beliebtheit unserer Gemeinde bei Jung und Alt regionsübergreifend.

Am Rande sei erwähnt, dass die Anhebung der Grundsteuer B, bei einem Einfamilienhaus eine Mehrbelastung von ca. 24-34€ jährlich ausmacht, also monatlich ca. 2-3 €. Aus Sicht der CDU eine gute Investition in die Zukunft! Das sollte uns die nachfolgenden Generationen Wert sein!

Nur ein so aufgestellter Haushalt, mit den zusätzlichen Finanzmitteln im konsumtiven Teil (reine Instandhaltung) verhindert, dass die Bürger/Anlieger an den Kosten für die Sanierung der Straßen und Wege beteiligt werden müssen.

Eine Position gegen die geforderte Steuererhöhung ist ein „Nein“ zur Generationengerechtigkeit ein „Nein“ zu dringend benötigten Investitionen!

Wer Maßnahmen, wie Sanierung von Straßen und Radwegen, die Erweiterung des Hochwasserschutzes, Katastrophenschutz und der Feuerwehr, das Auffangen unserer Kinder in den Schulen durch pandemiebedingte Defizite fordert, muss auch dafür sorgen, die benötigten Mittel bereitzustellen.

Abschließend möchten wir uns bei Allen bedanken, die Ihren Teil zu diesem Haushalt 2021 beigetragen haben.

Wir, die CDU Fraktion, wünscht Ihnen und allen Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, neues Jahr.

Dirk Becker

Fraktionsvorsitzender

CDU Merzenich

SPD-Fraktion Stellungnahme Gemeindehaushalt 2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren, die Fraktionen haben sich aufgrund der andauernden Corona-Pandemie nochmals darauf verständigt, keine Haushaltsrede vor dem Gemeinderat zu halten.

Die Finanzplanungen für 2022 weisen wie in den letzten Jahren wieder ein hohes Defizit aus. Diesmal wird das Defizit jedoch an der Millionen Euro Grenze liegen. Seit der Einbringung im Oktober unterliegt das geplante Haushaltsergebnis starken Schwankungen. Nachdem Anfang November das Schreiben des Kreises Düren mit der starken Erhöhung der Kreis Jugendamtsumlage einging, lag das Minus im Haushalt sogar im Bereich der Haushaltssicherung. Durch Berichtigungen und Neuberechnungen konnte die Haushaltssicherung jedoch um 10.738 Euro unterschritten werden, was hart an der Grenze ist. Die Zahlen nach Änderungsliste 30.11.21: Minus im Haushalt 996.658 Euro, Haushaltssicherung tritt bei 1.007.396 Euro ein. Steuererhöhungen regte somit der Bürgermeister in der Haupt- und Finanzausschusssitzung im November an, und unterbreitet einen Vorschlag Grundsteuer A und B, sowie Gewerbesteuer von 2022 bis 2025 zu erhöhen. Ein Beispiel: Grundsteuer B von derzeit 589 Punkte bis 2025 auf 749 Punkte anheben. Heißt für ein 500 m² Grundstück mit Haus 120 m² Wohnfläche Baujahr 2011 im Jahr 2025 dann 137,- Euro mehr jährlich. Die CDU-Fraktion nahm den Vorschlag auf und argumentierte gleich wie 2016, als auch schon Steuererhöhungen bis 2019 beschlossen wurden. Damals sollten dies für lange Zeit die letzten Erhöhungen sein, wie auch im Kommunalwahlkampf 2020 versprochen wurde! Die Argumente für Erhöhungen sind heute die gleichen wie 2016: Merzenich habe mit die niedrigsten Steuersätze im Kreis. Die SPD fragt sich, ob das die Notwendigkeit von Steuererhöhungen begründet!

Mit den beschlossenen Steuererhöhungen im Jahre 2016 sollte ein ausgeglichener Haushalt im Jahr 2020 erreicht werden. Dieses Ziel wurde verfehlt. Nun wird wieder angestrebt, zu Lasten der Merzenicher Bürgerinnen und Bürger, mit Steuererhöhungen einen ausgeglichenen Haushalt im Jahr 2025 zu erreichen. Die SPD-Fraktion wird ihr Wahlversprechen aus 2020 gegenüber den Merzenicher Bürgerinnen und Bürger einhalten und sich im Gemeinderat am 16.12.2021 gegen eine geplante Steuererhöhung aussprechen.

So wie der Landrat seine finanziellen Probleme an die Kommunen weiterleitet, so versucht der Bürgermeister Defizite des Gemeindehaushalts an die Merzenicher Steuerzahler weiterzugeben.

Nach unserer Ansicht findet sich im Haushalt aber Einsparpotential. Auch die Art und Weise, wie Projekte und deren finanzielle Auswirkungen durch den Bürgermeister dem Gemeinderat vorgestellt werden, muss geändert werden. Beim Ankauf des neuen Bauhofs 2020 in Girkelsrath wurde berücksichtigt, dass das Gebäude eine neue Heizung und Innenrenovierungen erhalten soll. Nun sind für die beiden nächsten Jahre 2022 und 2023 noch zusätzlich 350.000 Euro für die Außenanlage in der Planung? Gerade wurde kurz vor Jahresende eine Dringlichkeitsentscheidung zur Außenanlage Kita Golzheim vorgelegt. Eine mittlere 5-stellige Summe wird nun für eine Tartanbahn ausgegeben. Das macht über ein Drittel des Gesamtbudgets der Außenanlage aus. Spielgeräte würden uns wichtiger erscheinen.

Eine Woche vor der Ratssitzung wird dann noch eine Stelle zur Schulsozialarbeit in die Haupt- und Finanzausschusssitzung als Tischvorlage eingebracht. Weder Personalkosten noch Ausstattung des Arbeitsplatzes in den Schulen sind finanziell geklärt. Von der SPD wird eine detaillierte Planung im Ausschuss gemeinsam mit den Schulleitungen angestrebt.

Zur Post GmbH wurde diesen November die Jahresrechnung 2020 vorgestellt. Mit Freude nahm der Haupt- und

Finanzausschuss zur Kenntnis, dass dieser Abschluss nur noch ein Minus von 1.600 Euro aufweist. Dieses Defizit nimmt man fraktionsübergreifend in Kauf, da die Postdienstleistungen eine Daseinsfürsorge für die Bewohner der Gemeinde darstellen. Das jedoch der neue „ein.laden“ in der Post GmbH installiert werden soll, fand im Ausschuss keine Zustimmung, wobei dann auch dem Wirtschafts- und Finanzplan dieser erweiterten GmbH 2022-2026 vom Ausschuss mehrheitlich nicht zugestimmt wurde. In dieser Planung wurde deutlich, dass der zusätzliche „ein.laden“ ein jährliches Minus von durchschnittlich über 30.000 Euro erwirtschaften wird, welches die Bilanz der Post GmbH schwer belastet und natürlich aus dem Gemeindehaushalt ausgeglichen werden muss. Über 4.200 Euro fehlen dem Gemeindehaushalt auch, da die Wohnung im Bürgerhaus in Merzenich nicht mehr für Wohnzwecke vermietet wird. Für die SPD eine unnötige Vergeudung von dringend notwendigem Wohnraum und ein Verzicht auf Einnahmen.

Unter den Voraussetzungen, dass in den letzten Jahren aus unserer Sicht kein Konsolidierungs- und Sparwille zu erkennen ist, wird die SPD dem vorgelegten Haushaltsplan 2022 nicht zustimmen. SPD im Rat der Gemeinde Merzenich

Haushaltsrede Christlich-Liberale Fraktion Merzenich (CLF)

Es gilt das gesprochene Wort!

Aus Respekt vor den Bürgerinnen und Bürger: Wege zur Nachhaltigkeit und Effizienz!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren!

1. Grundsätzliche Haushaltslage

Dem Haushaltsentwurf der Gemeinde Merzenich sind folgenden Eckdaten für die letzte Dekade zu entnehmen:

- Abgabe an den Kreis Düren: Kreisumlage +16%
- Abgabe an den Kreis Düren: Kreisjugendamtsumlage +157% (von 1,7 Mio. € in 2013 auf 4,4 Mio. € in 2022)
- Personalkosten der Gemeinde Merzenich: +97%
- Die Ausgleichsrücklage der Gemeinde Merzenich wurde bereits im Jahr 2019 vollständig aufgezehrt.
- Angesichts der 10 Mio. € gemeindlicher Investitionen müssen wir uns auf einen Kapitaldienst i.H.v. 600.000 € pro Jahr einstellen. Ich zitiere aus dem Haushaltsentwurf:

„Darüber hinaus steigt nach hiesiger Auffassung das Risiko, für die Kredittilgung Kassenkredite aufnehmen zu müssen. Die Lage der Gemeinde Merzenich im Jahr 2022 ist aus Sicht der Finanzen weiterhin schwierig.“

Wir kommen der 5%-Grenze der Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage, die zur Einweisung in die Haushaltssicherung führt, in 2021 und 2022 bedrohlich nahe! Im Respekt vor der Bürgerschaft müssen wir fragen dürfen, wo wir **sparen** können, **bevor** wir an der Steuerschraube drehen. „Heilige Kühe“ darf es nicht geben!

2. Kein Automatismus für externe Einstellungen vakanter Stellen!

Angesichts der in zehn Jahren **verdoppelten Personalkosten** fordern wir, **frei werdende Stellen nicht automatisch durch externe Einstellung neu zu besetzen!** Vor externen Stellenbesetzungen bitten wir zu prüfen, ob:

- die Aufgabe nicht intern besetzt werden kann,
- die Aufgabe nicht entfallen kann oder
- die Aufgabe durch evtl. kostengünstige Fremdvergabe erledigt werden kann.

3. Effizienz des Bauhofes

Vor dem Hintergrund der vielen Bürgerstimmen und eines fundierten Bürgerantrags muss die Frage gestattet sein: **Ist unser Bauhof optimal aufgestellt? Welche Verbesserungsoptionen gäbe es? Ein paar Ansätze moderner Führung:**

- Wie ist die Stimmung in der Belegschaft?

- Ist die Mannschaft leistungsbereit und leidenschaftlich unterwegs?
- Welche Verbesserungsansätze sehen die Mitarbeiter?

Für **Vergleiche mit ähnlichen Betrieben** ist zu hinterfragen: Wird der Betrieb an Hand von Leistungskennzahlen gesteuert?

- Betriebsstunden der einzelnen Maschinen?
- Pflegeleistung pro Fläche und Zeiteinheit?
- Vergleich zur privaten Unternehmen?

Welche Leistungen können aus der Privatwirtschaft bezogen werden? Welche Optionen böten Kooperationen? Fremdvergabe darf kein Tabu sein!

4. **Baugebiete**

- Die **Einkommenssteuerumlage** ist die wichtigste Finanzierungssäule der Gemeinde. In der **Stärkung der Einkommenssteuerumlage sehen wir die wesentliche Option zur nachhaltigen Stärkung der kommunalen Erträge.**
- Daher treten wir für die Schaffung von attraktiven Baugebieten zur Bindung solventer Bürger ein. Gute Beispiele sind die Römervilla in Golzheim, das Vogelviertel und das Ehrenfeld in Merzenich wo sich neue und bestehende Gemeindebürger in ansprechenden Wohngebieten zu guten Nachbarschaften zusammengefunden haben.
- Es gibt einen große Nachfrage nach Bauparzellen, auf denen private Bauherren ihren Traum vom eigenen Haus verwirklichen möchten. Wir unterstützen sie durch unsere bürgerliche Politik!
- Einige Liegenschaften wurden in den letzten Jahren von der Gemeinde erworben z.B. das Pfarrhaus in Golzheim oder Häuser am Lindenplatz oder sind schon länger in Gemeindebesitz. **Wir hoffen auf die beschleunigte Bau-Reifmachung und Veräußerung dieser Flächen – gerade auch an private Bauherren.**

5. **Hochwasserschutz forcieren, um Baugebiete zu realisieren**

Voraussetzung für viele Neubaugebiete im reizvollen Umfeld des Ellebachs, wie dem früheren SCM-Gelände, ist der **Hochwasserschutz**. Wir schlugen schon vor Längerem vor, den Hochwasserschutz – auch für den Merzenicher Ortskern – durch eine Ertüchtigung des B 264-Straßendamms samt Sperrwerk an der Ellebach-Brücke zu verbessern.

Ein solches Retentionsbecken schützt vor hundert-jährlichen Hochwasser („HQ100“) und schlimmeren Hochwässern, die zukünftig über HQ100 hinaus womöglich die Bemessungsgrundlage bilden. Im Haushaltsplan sucht man jedoch einen Kostenansatz hierfür vergebens.

Wir schlagen vor, zumindest 50.000 € als Planungskosten für den Hochwasserschutz im Haushalt vorzusehen. Zudem regen wir die Zusammenarbeit mit dem Wasserverband Eifel-Rur (WVER) an, um eventuell eine Kostenträgerschaft des WVER zu erreichen.

6. **Notfallvorsorge betreiben**

Das **Hochwasser** im Juli 2021 führt uns die Notwendigkeit eines kommunalen **Bevölkerungsschutzes** vor Augen. Wir verfügen über keine Pläne in den Schubladen des Rathauses, um in Krisen den Bevölkerungsschutz zu organisieren. Wir regen die systematische Befassung der Gemeindeverwaltung mit diesem Thema an und sehen in einer Aufstockung einer Stelle um fünf Stunden pro Woche als einen ersten Schritt hierzu.

7. **Doppelbelastung für den Eigenanteil an den Kindertagesstätten**

- Die Christlich-Liberale Fraktion hält das Subsidiaritätsprinzip hoch: Unsere **Kindergärten** sollen in der Trägerschaft unseres gemeindlichen Trägerverss bleiben!
- Seit Jahren behandelt der Kreis Düren die Gemeinde Merzenich nicht fair: Wir müssen einerseits unseren

Kita-Trägeranteil selbst bezahlen und andererseits die Trägeranteile der Kindertagesstätten des Kreises Düren über die Jugendamtsumlage mitfinanzieren. Das führt zu einer Doppelbelastung der Gemeinde Merzenich i.H.v. ca. 300.000 € pro Jahr.

- Richtigerweise versagen die Bürgermeister dem Kreis halt die Zustimmung. Wir unterstützen unseren Bürgermeister in dieser Haltung.
- Wir regen daher an, eine **Resolution in der heutigen Sitzung zu fassen, in der wir uns gegen die unfaire Doppelbelastung wenden und unseren Bürgermeister in seiner Haltung bestärken! Wir erwarten von allen Merzenichern Kreistagsvertretern, keinem Haushalt mehr zuzustimmen, der die unfaire Praxis fortschreibt.**

8. **Sanierungsrückstau in öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen**

Wir müssten dringend mehr in Straßen und Wege, wie z.B. in die marode Bahnstraße in Merzenich, investieren. Doch uns fehlt das Geld dazu. Es bleibt beim „Löcherstopfen“ mit Kaltasphalt. Die Misere zwingt uns weitere Haushaltspositionen auf ihre Unverzichtbarkeit hin zu hinterfragen, um dringende Sanierungsarbeiten durchführen zu können.

9. **Fragwürdigkeit der Busticket-Subventionierung aus Rücklagen**

Merzenich hat viel zu bieten: Metzger, Optiker, Bäcker, Blumen, Schreibwaren, Ärzte, Apotheke, Voll-sortimenter. Warum subventionieren wir – letztlich aus den Rücklagen der Gemeinde und unabhängig von der sozialen Bedürftigkeit – Bustickets nach Düren? Wir schlagen die Einstellung der **1€-Ticket-Subventionierung** als konkrete Einsparung vor.

10. **Aktives Vereinsleben und Freizeitgemeinschaft 55+**

- Stolz sind wir in der Gemeinde auf unser Vereinsleben! Die soziale Einbindung in Vereinen wirkt der Vereinsamung im Alter wirksam entgegen. Wir laden alle 55-jährigen, gerne auch Jüngere und Ältere herzlich ein, sich in den Vereinen zu engagieren!
- Parallel existiert eine **Freizeitgemeinschaft 55+**. Laut Haushaltsplan wird diese von 1,5 hauptamtlichen Bediensteten betreut.
- **Wir regen an, die bisher in der 55+-Seniorenarbeit eingesetzte Sozialarbeiterstelle zukünftig in der Schulsozialarbeit unserer Grundschulen einzusetzen**, weil wir wissen, dass Corona tiefe Spuren in Kinderseelen hinterlassen hat.
- **Auch diese Maßnahme hätte direkt haushaltsverbessernde Auswirkungen, da die Stelle der Schulsozialarbeit zur Hälfte gefördert wird.**

11. **Brennpunkt Grundschulhof/ Schulstraße**

- Auf dem Schulhof spielt sich einiges ab – nicht nur Legales: Vandalismus und Verschmutzung wird beklagt.
- **Nach wir vor sehen wir in einem hohen Zaun um unsere Grundschule keine Lösung. Wir wollen ein offene Grundschule inmitten des Ortes behalten und keine Schule in „Drahtstabgitter-Optik“.** Wir begrüßen die von der Verwaltung eingeworbenen Fördermittel. Statt eines Zaun schlagen wir Alternativen vor:
 1. Kameras für eine Beobachtung.
 2. Bewegungsmelder-Lampen für eine Beleuchtung.
 3. Intensivierung der aufsuchenden Jugendarbeit inkl. einer Qualitätsevaluierung der aufsuchenden Jugendarbeit im Fachausschuss.
 4. Ein koordiniertes Vorgehen von Jugendarbeit, Ordnungsamt und Kreispolizei zur Steigerung der Sicherheit, auch für die Anwohner der Schulstraße.

12. **Effizienz der Wirtschaftsförderung steigern!**

Jahr für Jahr fließt inkl. Fördermittel eine halbe Million € in

die Wirtschaftsförderung – in Zeiten des Strukturwandels sicherlich gerechtfertigt. Wir fordern jedoch auch hier Effizienz ein: Wie viele sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze wurden durch den erheblichen Mitteleinsatz neu angesiedelt? Welcher Mehrwert wurde für die Bürgerinnen und Bürger erreicht?

13. **Bekennnis zur Poststelle**

Wir bekennen uns zur Poststelle in Merzenich. Die Post dient der Daseinsvorsorge und bringt den Bürgerinnen und Bürgern einen riesengroßen Mehrwert. Dass unser Bürgermeister die Postfiliale gerettet hat, ist allerehrenwert! **Unsere hoher Respekt gilt den Beschäftigten der Filiale! Und unsere Post arbeitet wirtschaftlich!**

14. **Kein Spielraum für einen andauernde Subventionierungen**

- Der in der Nachbarschaft der Post neu geschaffene **Ein.Laden, CoWorkingSpaces und Open-Government-Lab haben hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit noch einen Aufholbedarf.** Im vorgelegten Wirtschaftsplan wird ein bis 2026 auf 176.000 € wachsendes Defizit ausgewiesen.
- **Wir können uns in dieser Haushaltslage keinen dauerhaften Subventionsbetrieb leisten!** Wir hoffen daher, dass der Ein.Laden im Rahmen der Förderung eine Chance bekommt, die Wirtschaftlichkeit zu erreichen. Wir fordern weiter, jährliche Abstimmungen, um bei andauernder Unwirtschaftlichkeit im Zuge der jährlichen Haushaltsberatungen die „Reißleine ziehen“ zu können – auch zum wirtschaftlichen Schutz der Postfiliale.

15. **Mehr Effizienz und Nachhaltigkeit!**

- Nur wer die finanziellen Möglichkeiten dazu hat, kann auch etwas für Nachhaltigkeit und damit eine gesündere Umwelt tun. Wir haben bereits einen Antrag zum Thema **Stiftungs-Baum-Pflanzungen** für einen wertvollen Baumbestand gestellt und bitten darüber abzustimmen, hierfür 1.000 € in den Etat zu stellen.
- Insgesamt fordern wir ein schlüssiges Konzept für mehr Effizienz und Nachhaltigkeit in unserer Gemeinde!

16. **Fazit: Ablehnung immer weiterer Steuererhöhungen und damit keine Zustimmung zum Haushalt**

- Steuererhöhungen sind immer das allerletzte Mittel, was wir nach Kräften zu vermeiden suchen.
- **Eine Mehrheit von CDU, Grünen und Linken hat über mehrere Jahre immer weiter anwachsende Steuererhöhungen beschlossen, ohne dass irgendwelche Sparbemühungen erkennbar gewesen wären.** Unter dieser Voraussetzung sehen wir keine Möglichkeit, dem vorgelegten Haushalt zuzustimmen. **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!** Ihre Christlich-Liberale Fraktion

Klaus Breuer Wolfgang Mohren Günther Schmitz



An den Rat der Gemeinde Merzenich und Herrn Bürgermeister Georg Gelhausen, Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Rates, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

für unsere Gemeinde und im Besonderen für unsere Familien und Kinder konnten wir im vergangenen Jahr viele wichtige

Neuerungen auf den Weg bringen. Spielplätze wurden saniert, neue Kitaplätze geschaffen, die Grundschule in Golzheim in der Raum- und Innengestaltung verbessert und das schnelle Internet rüstet die Schulen für die digitale Zukunft auf.

In den Monaten des Homeschooling zeigte sich, wie wichtig eine Erneuerung in diesem Bereich wird. Die Kinder mussten lange Zeit zu Hause lernen und dies stellte sie vor besondere Herausforderungen. Hier gilt es, sie bestmöglich zu fördern und ihnen die erforderlichen Hilfsmittel zur Verfügung zu stellen. Auch im kommenden Haushalt müssen die finanziellen Mittel dafür bereitstehen.

Obwohl die Corona Pandemie große finanzielle Lücken im Gemeindehaushalt aufzeigt und ein Abwägen einzelner Projekte unabdingbar macht, werden viele wichtige Ausgaben notwendig werden.

Mit Weitsicht und gemeinsamen Anstrengungen wird sich unsere Gemeinde weiterentwickeln, aber auch sozial und zukunftssicher für die kommenden Generationen gestalten.

Der Klima – und Umweltschutz muss bei zukünftigen Projekten oberste Priorität besitzen. Aus diesem Grunde habe ich als GRÜNE gegen die Erweiterung der Kiesgrube in Golzheim gestimmt und meinen Einwand an die Bezirksregierung klar definiert.

Merzenich musste viele Jahre den Bergbau dulden und sollte nicht einer immer größer werdenden Staub- und Lärmbelastung ausgesetzt werden. Die katastrophalen Auswirkungen einer Kiesgrube zeigte die Überschwemmung im Juli. Diese Bodenbewegungen des Abbaus fördern eine Absenkung des Erdreichs und stellen eine große Gefahr für die Anlieger dar.

So ist ebenso bei der Verlegung der Stromtrasse genaues Augenmerk auf die Lage zu legen. Wir können nicht hinnehmen, dass sie eng über Gewerbegebiete oder Wohnsiedlungen läuft. Auch hier muss ein Konsens gefunden werden, der den größtmöglichen Schutz unserer BürgerInnen leisten kann.

Ich werde auch im kommenden Jahr mit sozialer Verantwortung und Weitblick meine Entscheidungen treffen und stimme somit dem Haushalt zu.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit für das kommende Jahr. Vera Boltersdorf

DUSCHABTRENNUNGEN
BADSANIERUNGEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

dusch point
... aus freude am duschen

Nickepütz 19
52349 DN-Gürzenich
☎ 0 24 21/5 00 20 34-35
E-Mail: info@dusch-point.de
www.dusch-point.de

Feuchte Wände? Nasse Keller? Schimmelpilzbefall?

Warum wir Ihnen im Schadensfalls helfen können?

- 1 Neutrale und preislich faire Ermittlung der Schadensursache
- 2 Fachlich kompetente Sanierungskonzepte (TÜV zertifiziert)
- 3 Prüfung vorliegender – auch auftragsfremder – Angebote
- 4 Kooperationen mit ortsansässigen Fachbetrieben

**SOFORTHILFE-NUMMER:
024 28 / 80 36 444**



Bausachverständiger
MICHAEL HAGNER

Bausachverständiger Michael Hagner GmbH · Mühlenstr. 34 · 52382 Niederzier · www.sv-buero-hagner.de

K&S

K&S Elektrotechnik GbR

Meisterbetrieb seit 2006

**Zum Kamp 7
52399 Merzenich**

Tel. 02275 - 919 7500

Fax 02275 - 919 7499

- EDV / Netzwerktechnik
- Videoüberwachungsanlagen
- Kommunikationstechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Nachtspeicher-/Fußbodenheizung
- Haus- und Industrieinstallationen
- Beschattungsanlagen

www.KS-Elektrotechnik.net ■ KS-Elektrotechnik@web.de

A. Pütz & Sohn

Recycling GmbH



Ihr kompetenter Partner für:

- Erdarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Containerdienst
- Beton to go für Selbstabholer
- Abfallentsorgung
- Baustoffhandel
- Recycling

Telefon: 02421 9378 0 | info@puetz-recycling.de | www.puetz-recycling.de

In Morschenich-Neu entsteht ein neuer Klimawald

Auf dem Weg hin zur Klimaneutralität und für mehr Nachhaltigkeit hat der Kreis Düren ein weiteres tolles Projekt auf den Weg gebracht, an dem sich auch die Gemeinde Merzenich aktiv beteiligt. Landrat Wolfgang Spelthahn ruft alle Bürgerinnen und Bürger auf, mit einer Spende von 5 Euro die Aktion „Ein Baum für den Kreis Düren“ zu unterstützen. „Sie ermöglichen damit, dass im Kreisgebiet ein Baum gepflanzt werden kann. Mit der Wiederaufforstung tragen Sie aktiv dazu bei, dem Baumsterben, das auch im Kreis Düren um sich greift, entgegenzuwirken“, so der Landrat. Für 50 Euro gibt es anlässlich des 50. Geburtstages, den der Kreis Düren 2022 feiert, einen Jubiläumsbaum, zum Beispiel für Hochzeiten oder andere Anlässe – auf Wunsch inklusive eines aus nachhaltigem Material gefertigten Schildes, das am Baum auf den Spender hinweist.

Kaum war die Aktion bekannt, gab es auch schon die ersten „Baumpaten“ aus Merzenich, stellte Bürgermeister Georg Gelhausen erfreut fest. Die ersten vier Jungbäume wurden nun im sogenannten „Erinnerungswald“ in Morschenich-Neu gepflanzt – entlang des Spazierweges, der von der Oberen Straße in Richtung Friedhof führt. Zwei Eichen, einen Walnusbaum und eine Edelkastanie brachte das Team der Integrationsabteilung Garten- und Landschaftsbau der Dürener Gesellschaft für Arbeitsförderung unter Aufsicht von DGA-Abteilungsleiter Hans-Peter Makowiecki sowie Jonas Krabbel, Teamleiter Bauhof der Gemeinde Merzenich, in die Erde.



Die Pflanzaktion wurde nicht nur von Bürgermeister Georg Gelhausen mit Wohlwollen beobachtet, sondern auch von den Merzenicher Ratsvertretern Dr. Maria Schoeller (CDU) und Klaus Breuer (FDP), die in ihrer Funktion als Mitglieder des Kreistages die Aktion ermöglicht hatten. „Jeder Baum zählt, und wir freuen uns über die bislang schon erreichte Resonanz aus der Bevölkerung. Schön, dass sich auch die Gemeinde Merzenich hier engagiert“, so Maria Schoeller und Klaus Breuer einhellig.

Selbstverständlich durften bei der Premiere auch nicht die Paten fehlen. Das Ehepaar Charlotte und Uwe Manneck aus Merzenich sieht die 200 Euro für die vier Bäume bestens investiert – für Nachhaltigkeit, für den Klimaschutz, für die Begrünung des logischerweise noch recht kargen Landschaftsbildes von Morschenich-Neu sowie für ein bleibendes persönliches Andenken. „Wir können allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Merzenich nur empfehlen, sich zu beteiligen, es ist so wichtig, sich für den Klimaschutz einzusetzen. Jeder kann etwas dazu beitragen“, so die Baumpaten. Auch Georg Gelhausen wird mindestens eine Patenschaft übernehmen: „5 Euro als Spende oder gleich 50 Euro für einen Baum sind nicht zu viel für den Erhalt unseres Ökosystems. Ich würde mich sehr über weitere Spender und Paten freuen“, so der Bürgermeister.

Und so können Sie sich am Klima-Wald des Kreises Düren beteiligen:

Weitere Infos und eine Anmelde-möglichkeit für den Klima-Wald des Kreises Düren finden Sie im Internet auf www.kreis-dueren.de/klimawald.

Kontakt können Sie über die Mailadresse klimaschutz@kreis-dueren.de aufnehmen.

Kleine CO2-Ampeln sorgen für besseres Klima und ein neues Sicherheitsgefühl in der Schule

Lüften, das weiß man nicht erst seit gestern, ist das A&O für ein gesundes Raumklima. Gerade in Zeiten der Pandemie gehört das gezielte Öffnen von Fenstern – vor allen Dingen in Schulklassen – zur täglichen Routine. Doch wie lüftet man einen Klassenraum, ohne dass Schüler und Lehrpersonal ständig frieren müssen? Diese Frage kann nun dank eines kleinen Gerätes ganz einfach beantwortet werden. Mit der sogenannten CO2-Ampel haben Lehrerinnen und Lehrer die Möglichkeit, Luftfeuchtigkeit, Temperatur und den CO2-Gehalt in einem Raum zu messen und je nach Anzeige – grün, orange, rot – entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.



Drei dieser Messgeräte wurden jetzt von den Stadtwerken Düren der Gemeinde Merzenich zu Testzwecken in der KGS Merzenich am Weinberg zur Verfügung gestellt, zwei weitere Geräte kommen möglicherweise in der Grundschule in Golzheim zum Einsatz. Bürgermeister Georg Gelhausen und Andreas Isecke vom Gebäudemanagement der Gemeinde Merzenich ließen sich nun vor Ort an der KGS Merzenich von Schulleiter Peer Lübke, Lehrerin Stephanie Quast und Cord Meyer, Geschäftsführer der SWD-Tochter Leitungspartner, vom Nutzen der CO2-Ampeln überzeugen.

„Wir haben viel experimentiert und verschiedene Szenarien erprobt. Wichtig war für uns die Erkenntnis, dass man die Fenster nicht während des gesamten Unterrichts geöffnet haben muss. Das Lüften vor Unterrichtsbeginn und in den Pausen spielt dabei eine große Rolle“, so Stephanie Quast. Und Peer Lübke ergänzte: „Unsere Klassenräume sind glücklicherweise mit Oberlichtern ausgestattet. Hält man sie geöffnet, bleibt die Ampel fast permanent auf Grün.“ Außerdem fand man heraus, dass auch geöffnete Türen eine nicht unwesentliche Rolle für das Raumklima spielen. Stephanie Quast: „Wenn morgens 30 Minuten gelüftet wird, springt die Ampel bei geschlossenen Fenstern und geöffneter Tür nach etwa 1 Stunde auf gelb.“

Leitungspartner-Geschäftsführer Cord Meyer überrascht diese Ergebnisse nicht: „Das deckt sich mit unseren Erfahrungen an den Dürener Gymnasien, die die Stadt Düren schon mit unseren CO2-Ampeln ausstatten konnte. Nicht permanentes, sondern gezieltes Lüften sorgt für ein sicheres Raumklima! Das kann das Gebäudemanagement der Stadt Düren dank der Ampeln nun jederzeit prüfen, mittels digitaler Anbindung.“ Wurde kurz vor dem Wochenende vielleicht ein Fenster nicht geschlossen, so kann dies durch die empfindlichen Sensoren der CO2-Ampel schnell festgestellt werden.

Für Bürgermeister Georg Gelhausen sind die sowohl stationär als auch mobil einsetzbaren Geräte dadurch nicht nur eine enorme Hilfestellung für das Lehrpersonal, sondern auch eine Aufwertung des Gebäudemanagements: „Vorher gab es praktisch nur gefühlte Anhaltspunkte über die Qualität der Atemluft und der Temperatur in der Schule. Jetzt haben wir das Raumklima jederzeit im Blick und können gezielt, effizient und schnell reagieren.“

Kinderprinzessin Alina machte Praktikum in der Gemeindeverwaltung

Gleich am ersten Tag ihres Praktikums bei der Gemeindeverwaltung Merzenich verblüffte Alina Neulen ihre Kollegen vom Gebäudemanagement. „Wir haben einige Bauakten gesichtet und Alina sollte sie dann scannen und entsprechend zuordnen. Sie hat das so schnell bearbeitet, fast schon wie ein alter Hase“, so Andreas Isecke. Für Alina Neulen aber ist dieser „Workflow“ ganz normal – sie ist halt eine „Macherin“!

Insofern hatte die 14-Jährige auch während ihres 14-tägigen Praktikums in der Verwaltung auch keine Scheu davor, mit anzupacken: Baustellen besuchen, Bauabnahmen begleiten, Protokolle erstellen, Notizen anlegen, Bergschäden erfassen, Termine wahrnehmen, Gespräche mit Bürgermeister Georg Gelhausen führen oder Auswertungen erstellen. Sogar bei der abendlichen Sitzung des Gemeinderates war sie dabei und machte sich eifrig Notizen. Logisch, dass ihre Praktikumsmappe am Ende auch prallgefüllt war mit Tagesberichten, Fotos und Informationen rund um ihre Tätigkeit bei der Gemeindeverwaltung.



Ihr Fazit nach 14 Tagen „im Amt“: „Es hat sehr viel Spaß gemacht, die Kollegen haben sich ganz toll um mich gekümmert, mir viel erklärt, und ich habe einen sehr guten Eindruck gewinnen können von der Arbeit in einer Verwaltung. Ich könnte mir vorstellen, dies auch später hauptberuflich zu machen“, so Alina Neulen, die trotz ihres jungen Alters in der Gemeinde keine Unbekannte ist. Immerhin ist die quirlige Schülerin der Gesamtschule Niederzier-Merzenich (Klasse 9e) sehr aktiv im Karneval und wurde erst kürzlich mit dem Ehrenamtspreis der Gemeinde Merzenich für ihre Leistungen mit der Juniorengarde der Karnevals- und Bühnenfreunde Girkelsrath ausgezeichnet. Außerdem ist sie seit der Session 2019/2020 Merzenicher Kinderprinzessin und geht – Corona bedingt – mittlerweile in ihre dritte Session. Sie hofft, im kommenden Jahr wenigstens den Karnevalsumzug als Kinderprinzessin begleiten zu können, als würdiger Abschluss einer wahrlich ungewöhnlichen „Karriere“ als Tollit in Merzenicher Karneval...

Wir sagen Dankeschön liebe Alina, dass du uns mit deinem fröhlichen Wesen und deinem Einsatz so toll unterstützt hast in den letzten beiden Wochen! Alles Gute für deine schulische und berufliche Zukunft! Bleib so, wie du bist!

Einladung zur Abschlussveranstaltung

Die Gemeinde Merzenich erarbeitet derzeit in Zusammenarbeit mit der Ge-Komm GmbH - Gesellschaft für kommunale Infrastruktur - aus dem Osnabrücker Land ein ländliches Wegenetzkonzept zur Stärkung des kommunalen Außenbereichs. Ziel war es, in der Gemeinde Merzenich unter Einbeziehung der relevanten örtlichen Akteure ein zukunftsfähiges und bedarfsgerechtes Wirtschaftswegenetz zu planen. Weiter sollen Handlungsoptionen für Investitionsentscheidungen und für die dauerhafte Unterhaltung der Wege aufgezeigt werden.



In einem ersten Schritt wurde in den vergangenen Monaten ein Konzept-Entwurf als Diskussionsgrundlage erarbeitet. Dazu wurden sämtliche öffentlichen und privaten Wege entsprechend ihrer Bedeutung und Funktion klassifiziert:

- Welche Wege und Brückenbauwerke sind für die Gemeinde unverzichtbar und haben eine hohe Priorität?
- Welche Wege könnten im Standard gesenkt, ökologisch aufgewertet oder sogar gänzlich aufgegeben werden?
- Welche Wege sind für die Allgemeinheit entbehrlich und könnten einzelnen Interessenten oder Nutzergruppen zur Verfügung gestellt werden?

Die erarbeiteten Ergebnisse sollen der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Dazu findet am **Mittwoch, den 12. Januar 2022, um 17:00 Uhr** eine virtuelle, öffentliche Vorstellung statt.

In der Live-Übertragung werden die Ergebnisse ausführlich erläutert. Für die Teilnahme sind eine Kamera oder ein Mikrofon nicht zwingend erforderlich. Die TeilnehmerInnen können zusätzlich in einer Chat-Funktion Fragen stellen, die im Rahmen der virtuellen Bürgerversammlung live beantwortet werden. Spezielle Software muss nicht installiert werden - die Zuschaltung kann z. B. über die Webbrowser Google Chrome oder Mozilla Firefox erfolgen.

Zugangsdaten zur Veranstaltung finden Sie unter:

<https://ge-komm-online.de/b/edu-wa9-8do-8cs>

Die Zuschaltung zur virtuellen Bürgerversammlung ist ab 16:45 Uhr möglich.

Tel.
8 66 63

GLASEREI
WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
 Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
 E-Mail: info@glaserei-waschmann.de
www.glaserei-waschmann.de

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen

- Glasreparaturen
- Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten
- Duschtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

Wertvolle Erfahrungen bei der Gemeinde Merzenich gesammelt

Mit zwei Förderanträgen im Gepäck, vielen wertvollen Erfahrungen und einem geschulten Auge für das Kommunale hat Stefanie Jonaschek jetzt ihr dreimonatiges Praktikum bei der Gemeindeverwaltung abgeschlossen. „Die Zeit hier im Rathaus hat mir sehr gut gefallen! Es war interessant, mal die Perspektive zu wechseln, das wird mir bei meinem Studium sehr nützlich sein“, resümiert die Dürenerin, die in Köln ein Duales Studium für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst macht und als Anwältin bei der Bezirksregierung sozusagen die „Genehmigungsinstanz“ vertritt. Bürgermeister Georg Gelhausen konnte der angehenden Regierungsinspektorin einen guten Einblick in die Welt des kommunalen Alltagsgeschäftes ermöglichen: „Im Kon-



text des Strukturwandels ist es seitens einer Kommune enorm wichtig, Fördermittel zu generieren und die entsprechenden Anträge mit Leben zu füllen. Diese werden dann bei der Bezirksregierung bearbeitet und im besten Fall genehmigt. Frau Jonaschek kennt nun dank ihres Praktikums bei uns die Besonderheiten, mit denen eine Kommune in der Tagebauregion zu tun hat. Diese Erfahrungen werden ihr für ihren weiteren Weg sicher weiterhelfen“, so Gelhausen.

Besonders geschätzt hat Stefanie Jonaschek die „flache Hierarchie“ bei der Gemeindeverwaltung: „Hier ist das fachbereichsübergreifende Miteinander sehr ausgeprägt, und man ist hier auch viel enger mit den Bürgerinnen und Bürgern verbunden, als bei einer größeren Behörde.“ Das ist in der Millionenstadt Köln natürlich anders. Dort wird sie in den nächsten Monaten wieder im Dezernat 12, der Liegenschaftsverwaltung der Bezirksregierung, tätig sein und ihr Studium in Theorie und Praxis fortsetzen. Natürlich wird sie zunächst auf dem vielzitierten „kurzen Dienstweg“ die von ihr im Auftrag der Gemeinde Merzenich erstellten Förderanträge bei den zuständigen Kollegen abgeben. „Es wäre schön, wenn ich dann auch die entsprechenden Zuwendungsbescheide persönlich Bürgermeister Georg Gelhausen übergeben könnte“, hofft Stefanie Jonaschek. Immerhin geht es um die Förderung zum Ausbau der Mobilität und der Radwege im Gemeindegebiet, ein sehr wichtiges Thema im dynamischen Strukturwandelprozess.

Die Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeverwaltung – insbesondere der Fachbereich Bauen und Planen – wünschen Stefanie Jonaschek auf jeden Fall alles Gute für ihre weitere berufliche Karriere! Schön, dass Du bei uns warst!

1.000 Euro Belohnung für Hinweise

Leider mussten wir in diesem Jahr über viele Fälle von am Wegesrand im Gemeindegebiet ausgelegten Giftködern berichten, die vor allen Dingen für Hunde oft lebensbedrohliche Folgen haben. Erst kürzlich starb ein Hund an den Folgen einer Vergiftung, nachdem er aus einer mit aufgelöstem Rattengift versetzten Pfütze getrunken hatte.

Das Kriminalkommissariat 5 der Kreispolizeibehörde Düren –

erreichbar unter 02421/9498511 – sowie unser Bezirksbeamter PHK Udo Schumacher – erreichbar unter 02421/34442 – sammeln Hinweise, die zur Ergreifung des Täters/der Täter können. Für zielbringende Hinweise wurde jetzt aus der Merzenicher Bürgerschaft eine Belohnung von 1.000 Euro ausgesetzt. „Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger darum, bei ihren Spaziergängen auf verdächtige Aktivitäten oder Gegenstände zu achten und uns zu informieren. Und natürlich sollte man beim Gassi gehen besonders vorsichtig sein. Nehmen Sie Ihren Hund an die Leine und achten Sie darauf, dass er nichts in den Mund nimmt“, so Bezirksbeamter Udo Schumacher.



Foto: KPB Düren




CATCHWORK
Dienstleistungen
rund um Haus und Garten

www.catchwork.info



- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Haus- & Gartenrenovierungen
- Schrott- & Altmetallabholungen
- Umzüge

52399 Merzenich
Tel. 0178 3538525
Tel. 02421 34 357
info@catchwork.info

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Ausschachtungen
- Gründungspolster
- Verfüllungen
- Abbrucharbeiten



Im Lintes 40, 52355 Düren
Tel.: 02421-64929
E-Mail: bagger.puetz@t-online.de



Elektroinstallation
E-Nachtspeicher- u. Fußbodenheizung
Videoüberwachung
SAT-Anlagen, TV- u. Hausgeräte-Service
Beleuchtungsanlagen

Elektromeister
Peter Boltersdorf

Lindenstr. 46-48 · 52399 Merzenich
Tel. 02421/392545 · Fax 02421/36128

Zwischenzählerstände melden!!!

Bitte denken Sie in Ihrem eigenen Interesse daran, den Stand Ihres Zwischenzählers für die Gartenbewässerung bis **spätestens 14.01.2022** an die

Gemeinde Merzenich, Herr Prömpers, Telefon 02421/399-200, Fax 399-299 oder E-Mail: mproempers@gemeinde-merzenich.de zu melden.

Der o. a. Termin ist eine Ausschlussfrist. Nach diesem Termin ist eine entsprechende Berücksichtigung bei der Abrechnung des Schmutzwassers nicht mehr möglich.

Satzung der Gemeinde Merzenich

zur 1. Verlängerung der Veränderungssperre gemäß § 17 Baugesetzbuch (BauGB) für den Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes Merzenich C 2a (Bereich Poolplatz) vom 16.12.2021

I. Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 16.12.2021 aufgrund der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) jeweils in der zur Zeit gültigen Fassung folgen die Satzung beschlossen:

§ 1 Zu sichernde Planung

Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 19.12.2019 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Merzenich C 2a gefasst. Zur Sicherung dieser Planung wurde für das in § 2 bezeichnete Gebiet eine Veränderungssperre gemäß §§ 14 und 16 BauGB beschlossen. Weil das Planverfahren bis zum Ablauf der Veränderungssperre nicht abgeschlossen werden kann, wird die Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 1 BauGB um ein Jahr verlängert.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre entspricht dem Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes Merzenich C 2a und ist in dem nachstehenden Lageplan (ohne



Maßstab) rot dargestellt. Der Lageplan bildet einen Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 Rechtswirkung der Veränderungssperre

1. Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen zur Sicherung der Planung

1. Vorhaben im Sinne des § 29 Baugesetzbuch nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;

2. erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeige pflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

2. Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

3. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrecht Kenntnis erlangt und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Diese Satzung tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt nach Ablauf von einem Jahr, vom Tag der Bekanntmachung gerechnet, außer Kraft. Die Veränderungssperre ist vor Fristablauf ganz oder teilweise außer Kraft zu setzen, sobald die Voraussetzungen für ihren Erlass weggefallen sind. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit die Bauleitplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist.

II. Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung erfolgt ergänzend auf der Internetseite der Gemeinde Merzenich.

Die vorgenannte Satzung liegt ab sofort in der Gemeindeverwaltung Merzenich, Bauabteilung, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, 2. Obergeschoss, Zimmer 20, öffentlich aus und kann dort von jedermann während folgender Zeiten eingesehen werden:

Die Dienststunden der Verwaltung sind

montags – freitags 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

montags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

mittwochs von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Gemäß § 18 Abs. 3 Baugesetzbuch wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 Baugesetzbuch über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Merzenich geltend gemacht worden ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO. NRW) gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Merzenich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Merzenich, den 17.12.2021 Der Bürgermeister

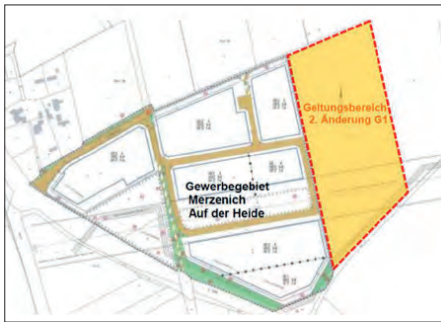
Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich G1 (Gewerbegebiet Merzenich „Auf der Heide“)

Der Rat der Gemeinde Merzenich hat in seiner Sitzung am 16.12.2021 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich G1 (Gewerbegebiet Merzenich „Auf der Heide“) gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich öffentlich bekannt zu machen.

Ziel der Bebauungsänderung ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung neuer Gewerbeflächen zu schaffen, um dem großen Bedarf an Gewerbeflächen zu entsprechen und dem Strukturwandel frühzeitig durch die Entwicklung neuer Arbeitsplätze zu begegnen.

Der ca. 4,3 ha umfassende Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Merzenich G 1 (Gem. Merzenich, Flur 30, Flurstück Nr. 65) liegt unmittelbar östlich angrenzend an das bestehende Gewerbegebiet im Norden des Zentralortes Merzenich.

Der Geltungsbereich ist nachstehend maßstabslos dargestellt:
Bekanntmachungsanordnung: Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 – GV NRW S. 516); geändert durch Artikel 4 d. Gesetzes v. 29.4.2003 (GV NRW S. 254), in Kraft getreten am 15. Mai 2003; Artikel 18 des Vierten Befristungsgesetzes vom 5.4.2005 (GV NRW S. 332), in Kraft getreten am 30. April 2005; VO vom 5. August 2009 (GV NRW S. 442, ber. S. 481), in Kraft getreten am 1. September 2009 bestätigt der Unterzeichner, dass der Wortlaut der Bekanntmachung mit dem



Ratsbeschluss vom 16.12.2021 übereinstimmt und nach § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde. Die öffentliche Bekanntmachung des vorstehenden Beschlusses des Gemeinderates wird hiermit angeordnet.

Der Beschluss des Rates der Gemeinde Merzenich vom 16.12.2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 3 Absatz 1 BauGB wird die Öffentlichkeit frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet. Es wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich über die künftige Bauleitplanung bei der Gemeindeverwaltung Merzenich, Fachbereich Planen und Bauen, Zimmer 19/20, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, in der Zeit vom **24.01.2022 bis 25.02.2022 einschließlich** zu informieren sowie zur Erörterung und Äußerung.

Die Dienststunden der Verwaltung sind
montags 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
mittwochs – freitags 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
montags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
mittwochs von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Merzenich, den 17.12.2021 Der Bürgermeister

Barockkonzert in der Lambertuskirche - ein Hochgenuss für Musikfreunde

Festlich, besinnlich, bewegend – das Adventskonzert der Gemeinde Merzenich mit dem Barock-Ensemble „StilArt“ am vergangenen Sonntag in der Lambertuskirche Morschenich-Alt war ein Hochgenuss für Freunde der klassischen Musik! Darja Großheide und Annie Laflamme mit Traversflöten, Elisabeth Wand am Violoncello und Michael Borgstede am Cembalo verzauberten eine Stunde lang das Publikum vor Ort in der Kirche und die „digitalen“ Zuhörer im Facebook-Livestream. „Mit dem Barockkonzert haben wir in dunklen Zeiten ein kleines Licht erstrahlen lassen, welches die Herzen und Gemüter der Menschen erwärmt hat“, so Bürgermeister Georg Gelhausen. Das Konzert fand im Rahmen des von der Bundesregierung geförderten Projektes „Kirchturmdenken“ statt und wurde lokal von den Stadtwerken Düren unterstützt.



Wer das Konzert verpasst haben sollte oder es gerne noch einmal genießen möchte, der findet eine Aufzeichnung der besonderen Aufführung auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde Merzenich. Viel Spaß beim Anschauen und Zuhören!

Probealarm wurde erfolgreich durchgeführt

Fast 500 Personen haben sich an der anschließenden Umfrage zum separaten Probealarm in der Gemeinde Merzenich am Samstag, 4. Dezember 2021, beteiligt. Über 77 Prozent der Teilnehmer gaben an, die Luftschuttsirene in ihrem Bereich wahrgenommen zu haben, fast 60 Prozent nahmen den Warnton „laut und deutlich“ wahr. Ebenfalls etwa 60 Prozent konnten die vier unterschiedlichen Warntöne „heraus hören“, jedoch nur 23 Prozent ist die Bedeutung der verschiedenen Warntöne bekannt.

Bei der Analyse der Umfrage müssen natürlich Faktoren wie Entfernung zur Sirene, geöffnetes Fenster oder der Aufenthalt im Freien oder im Hausinneren berücksichtigt werden. Außerdem haben knapp 14 Prozent der Teilnehmer die Umfrage nicht beendet oder keine Antwort gegeben. „Insgesamt sind wir sehr zufrieden mit der Resonanz aus unserer Bevölkerung. Wir werden die Ergebnisse nun genau analysieren und entsprechende Rückschlüsse ziehen. Insbesondere die Tatsache, dass ein Großteil die Bedeutung der Warntöne nicht kennt, erfordert eine Aufklärungsmaßnahme, die wir schon bald in enger Absprache mit dem Kreisdürener Amt für Bevölkerungsschutz veröffentlichen werden“, so der zuständige Fachbereichsleiter Sebastian Böttcher.

Ralf Neulen

Sanitär - Heizung - Klima

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Telefon (0 24 21) 7 45 44
mail@neulen-shk.de



Senioren

Seniorenarbeit Merzenich

Informationen zu allen Angeboten der kommunalen Offenen Seniorenarbeit erhalten Sie bei Michael Staab und Sibylle Granitzka. Mobil zu erreichen sind Michael Staab unter der 0170 1011048, Sibylle Granitzka unter der 01575 260 2803

oder per E-Mail an: seniorenarbeit@gemeinde-merzenich.de

Infos zur FZG 55+ finden Sie auch auf der Homepage unter: www.unser-quartier.de/merzenich

Für alle Angebote der Offenen Seniorenarbeit gelten natürlich die Bestimmungen der aktuell gültigen Coronaschutzverordnung bzw. den darüber hinaus getroffenen Vereinbarungen mit der Verwaltung.

Seniorengruppe Bürgerhaus

Die Damen der Seniorengruppe Bürgerhaus treffen sich regelmäßig montags und donnerstags von 14:30-17 Uhr in der „Altenstube“. Sie haben immer viele Ideen und Pläne zum gemeinsamen Tun und Feiern.

Die Treffen im Dezember standen ganz im Zeichen von Advent und Weihnachten. Neben der geselligen Kaffeerunde zu Beginn eines jeden Treffens, wurde fleißig gebastelt.

Neben weihnachtlicher Fensterdekoration für das Bürgerhaus und zu Hause, wurden auch viele kleine Windlichter gebastelt. Zudem wurden kleine Glücksbringer hergestellt, mit denen die Damen ihre Lieben zu Weihnachten überraschen.



Am 6. Dezember durften sich die Damen auf ihre große Nikolausfeier freuen. Einige von ihnen unterstützten Sibylle Granitzka schon tatkräftig am Vormittag beim Herrichten des großen Saales. So fanden die übrigen Damen, die am Mittag kamen, eine festlich gedeckte Tafel im weihnachtlich geschmücktem Saal vor.

Nach Sekt zur Begrüßung, gab es ein leckeres Festessen, bevor ein kleines Programm startete. Es wurde miteinander gesungen und Maria Firl, Anne Frings und Sibylle trugen Gedichte und Geschichten vor, bevor es ans Wichteln ging. Die Spannung wuchs, bei vielen war die Freude groß, mitunter die Überraschung noch größer.

Zur weiteren Stärkung gab es dann für alle noch selbstgemachte Nachspeisen, Kaffee und den geliebten Ouzo zur Verdauung.



Auch der Nikolaus hatte die Seniorengruppe nicht vergessen. Da seine Corona-Warn-App angeschlagen hatte, konnte er leider nicht persönlich vorbeikommen und hatte darum Sibylle gebeten, an seiner statt die Gruppe mit kleinen Präsenten zu überraschen. Nach drei kurzweiligen Stunden, verabschiedeten sich die Damen gut gelaunt voneinander und sicher erinnert sich die eine oder andere Dame im Nachhinein noch gerne an den schönen Nachmittag.



Freizeitgemeinschaft 55+

Die Angebote der Freizeitgemeinschaft 55+ richten sich an alle Bürger*Innen der Gemeinde Merzenich, die 55 Jahre oder älter sind. Die Freizeitgemeinschaft versteht sich als Initiative. Das heißt, wer mitmacht geht keinerlei Verpflichtung ein, eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Nachdem auch sämtliche Aktivitäten der Freizeitgemeinschaft 55+ in 2021 zunächst dem harten monatelangen Lockdown zum Opfer fielen, waren die Merzenicher Senioren und Seniorinnen umso erfreuter in der zweiten Jahreshälfte wieder mit ihren Gruppen starten zu dürfen, das „Hallo“ beim Wiedersehen entsprechend groß. Natürlich trübten die Entwicklungen im Herbst auch ihre Zuversicht, dass die Freizeitgemeinschaft 55+ weiterhin uneingeschränkt agieren darf. Darum genossen sie gerade im Dezember die gemeinsamen Feiern, Ausflüge und Besuche und das Jahr findet ein versöhnliches Ende.



Die Fortführung der vielen Gruppenaktivitäten und Ideen für weitere gemeinsame Unternehmungen haben sie fest im Visier. So hoffen alle Gruppen für das neue Jahr auch wieder um neue „Mitglieder“ werben zu dürfen und nahtlos ihr Treffen fortführen zu dürfen.

In der sogenannten Stammgruppe treffen sich in größeren Abständen die „Leitungen“ aller Gruppen mit Sibylle Granitzka und ggf. weiteren Vertretern der Verwaltung zum Austausch, Rück- und Ausblick.

Diese Mitglieder sind auch die Ansprechpartner für neue Interessenten und Interessentinnen an den Gruppen. Darum im Folgenden heute einmal ihre Namen:

- Boule Sibille Kurth
vierzehntägig dienstagnachmittags
- Handarbeiten Ulla Hendrix
vierzehntägig dienstagnachmittags
- Homepage Gaby Waeser
Intenetcafé Manfred Kalkbrenner
wöchentlich montagmorgens
- Kegeln I Peter Ferfers
vierzehntägig mittwochabends Kegeln II
Herr Mirsch
vierzehntägig mittwochabends
- Malen Ulrike Thiel
vierzehntägig freitagabends
- Kochen Arnold Glasmacher
alle 4 Wochen mittwochabends
- Radfahren I Franz Malmen
vierzehntägig donnerstagmorgens
- Radfahren II Olga Bauer
vierzehntägig donnerstagnachmittags
- Skat Torsten Krüger
vierzehntägig donnerstagnachmittags
- Spielen Waltraud Klein
wöchentlich mittwochnachmittags
- Theater I Katharina Wirth
Theater II Sibylle Granitzka
- Wandern Johannes Garding
vierzehntägig donnerstagvormittags
- Tagestouren Doris Behnke

Die Freizeitgemeinschaft 55+ nimmt gerne neue Anregungen und Interessen auf und überlegt mit Ihnen, wie sie umgesetzt werden können!

Ehre, wem Ehre gebührt!





RENÉ TOTTEWITZ

maler- & lackierermeister

Im Christental 2
52399 Merzenich
Tel. 02421 - 33350

mediterrane putztechniken
wärmedämmung
bodenbeläge
wohnraum- u. fassadengestaltung

Die Freizeitgemeinschaft 55+ freut sich sehr, dass in diesem Jahr eine Dame aus ihre Kreis mit dem Ehrenamtspreis der Gemeinde Merzenich bedacht wurde.

So gratulieren wir an dieser Stelle Frau Katharina Wirth noch einmal ausdrücklich zu dieser Ehrung.

Seit der Initiierung des Theatertreffs I in der FZG55+, kümmert sich Frau Wirth gemeinsam mit ihrem Mann Werner Wirth um diese Gruppe. Sie initiiert und koordiniert die Treffen und vielfältigsten Aktivitäten dieser sehr aktiven und kulturbegeisterten Gruppe, in der im Laufe der Jahre auch viele tragfähige Freundschaften gewachsen sind. So sind neben den regelmäßigen geselligen Treffen im Bürgerhaus, den Besuchen im Theater und diverser anderer Ausflüge mittlerweile auch längere gemeinsame Reisen verschiedener Teilnehmer miteinander fester Teil des Jahresprogramms.

Gut, dass es in unseren Reihen so engagierte Damen und Herren gibt, die unser Motto „Gemeinsam gegen Einsam“ mit Leben füllen.

All diese Angebote der Offenen Seniorenarbeit sind nicht zuletzt aber auch dem Wohlwollen der Politik und Verwaltung zu verdanken. So stoßen die Anliegen der Senioren und Seniorinnen stets auf ein offenes Ohr und insbesondere Bürgermeister Georg Gelhausen und Fachbereichsleiter Sebastian Klein begleiten sehr engagiert das Wirken der Ehrenamtlichen und der hauptamtlichen Mitarbeiter in der Seniorenarbeit. Hierfür noch einmal ein sehr herzliches Dankeschön.

Taschengeldbörse

In Kooperation mit der Kreisverwaltung Düren läuft seit Herbst 2015 die Taschengeldbörse in der Gemeinde Merzenich. Die Taschengeldbörse vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 – 20 Jahren, die gegen ein Taschengeld von mindestens 5 € pro Stunde kleinere Unterstützungsleistungen in Haus und Garten erledigen an Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen. Dadurch kann diesen Menschen der Alltag etwas leichter gemacht werden und Jugendliche haben die Möglichkeit ihr Taschengeld aufzubessern.

Sie sind interessiert und haben Unterstützungsbedarf? Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Infos und Onlineanmeldung sind auch direkt unter www.tab.kreis-dueren.de direkt möglich.

KREIS DÜREN
... WIR MACHEN DAS!







Taschengeldbörse im Kreis Düren

Hilfe für Ältere Jobs für Jugendliche

Die Taschengeldbörse des Kreises Düren vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 – 20 Jahren zur Erledigung kleinerer Hilfstätigkeiten in Haus und Garten.


Sprechen Sie uns an! Wir bringen Sie zusammen.....

Kreisverwaltung Düren
Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren
Susanne Herfs, Bismarckstraße 16, 52351 Düren, Tel.: 02421/22-1526
amt51@kreis-dueren.de · www.tab.kreis-dueren.de

Gefördert von:







Besuch von einer imposanten Maschine 5b der Gesamtschule lernt Rübenroder aus nächster Nähe kennen

15x 6 Meter – imposanter geht es kaum. Der Anblick dieses Rübenroders war für die Schüler*innen der 5b der Gesamtschule Niederzier/Merzenich zumindest optisch das Highlight ihres Schultages. „So eine Chance darf man sich nicht entgehen lassen!“, erklärt Tutor Thorsten Wendeler die ungewöhnliche Unterrichtsgestaltung – und gesteht, dass er diesen Fachbegriff vorher nicht häufig benutzt hatte. Schülervater Martin Busch hatte angeboten, mit einem Rübenroder zur Schule zu kommen um den Schüler*innen eine landwirtschaftliche Maschine, die prägend für die Jülicher Börde ist, vorzustellen. „Und dies passt natürlich hervorragend zu unserem aktuellen GL-Thema Bördelandchaft“, erklärt der Tutor und GL-Lehrer der 5b.



Beindruckt fragten die Schüler*innen nach Gewicht, Leistung und Preis dieses Großgeräts, welches zur Ernte von Zuckerrüben eingesetzt wird. Martin Busch stand gekonnt Rede und Antwort und erklärte den interessierten Schüler*innen die Funktionsweise und Anwendungsgebiete der Maschine. Navin Kunapalasingam: „Es war unglaublich, dass wir sowohl in den Rübenbunker als auch in das

Cockpit klettern durften. So etwas haben wir noch nie gemacht.“ Durch den direkten Kontakt wurde den Schüler*innen damit auch verständlich gemacht, wieso die Jülicher Börde mit ihrem Lößboden ein solch attraktiver Lebensraum ist. „Die technischen Möglichkeiten der Maschine konnten wir auch schön mit früheren Maschinen vergleichen!“ erklärt Wendeler. Das sei ein schönes Beispiel für die Modernisierung der Landwirtschaft gewesen. Zum Abschluss überreichte Herr Busch den begeisterten Schüler*innen noch Kappen, die er für die Schüler*innen mitgebracht hatte. „Wir durften sogar Zuckerrüben mitnehmen“, freute sich Abdul Khalouf.

SV und Bürgermeister sammeln gemeinsam Gesamtschule Niederzier/Merzenich führt Aktion „Kauf eins mehr“ durch

„Ich habe mich schon gefragt, wann ihr wieder sammeln werdet“, kommentierte eine Niederzierer Bürgerin, als sie Samstagmorgen freudestrahlend auf die SV-Schüler*innen der Gesamtschule Niederzier/Merzenich zuzug. Dieser Eindruck passt wohl gut zum Gedanken der Tradition, denn die Tafelsammlung, die die Schülervertretung der Gesamtschule Niederzier/Merzenich Mitte Dezember im Einkaufszentrum in Niederzier durchführt, kann mittlerweile sehr wohl so benannt werden. Auch in diesem Jahr hieß das Motto „Kauf eins mehr“. Bei dieser Aktion werden Kund*innen animiert haltbare Lebensmittel zu spenden, damit diese dann von der Jülicher Tafel an bedürftige Menschen in der Weihnachtszeit verteilt werden können. Und auch in diesem Jahr war die Spendenbereitschaft in der Neuen Mitte außerordentlich hoch.

Die Sammelaktion wurde durch den SV-Lehrer Jan Schillings organisiert, der jedoch betonte, dass eine solche Aktion, die den ganzen Tag laufe, ohne den Einsatz von Andreas Jacobs, ebenfalls SV-Lehrer, und 15 SV-Schülerinnen und Schülern nicht möglich sei. Als Dauergast durfte man Frank Rombey, seines Zeichens Bürgermeister der Gemeinde Niederzier, begrüßen, dem als lang-

jähriger Fußballer die Kälte am Samstagmorgen ebenso wenig ausmachte wie den jungen Schüler*innen. Rombey stellte gegenüber den Schüler*innen die Bedeutung solcher Aktionen heraus. „Ich bin stolz, dass so viele Personen für eine solch gute Sache stundenlang in der Kälte stehen.“



Gesammelt wurde in mehreren Schichten von 08:30-16:30 Uhr. „Ich finde es wichtig, dass Menschen bedürftige Menschen unterstützen“, meint Gino Machunski. Am Ende konnte ein gut gefüllter Transporter an die Tafel aus Jülich zurückgegeben werden. Auch hier schlug der letzten Schicht noch einmal große Dankbarkeit entgegen.

Fokus auf ein vernachlässigtes Thema SV der Gesamtschule Niederzier/Merzenich sammelt Spenden am Weltaidstag

Jedes Jahr ist am ersten Tag im Dezember der so genannte Welt-Aids-Tag. Seit anderthalb Jahren ist dieses wichtige Thema aber ein wenig aus dem öffentlichen Interesse verschwunden. Ungeachtet dessen nahm sich die Schülervertretung auch in diesem Jahr wieder vor, anlässlich des besonderen Tages Spenden für die WeltAidsstiftung zu sammeln.



Während sich Celine Jakobs und Sina Gellert in der Schule von Klasse zu Klasse bewegten, um über das Thema Aids aufzuklären und Spenden einzusammeln, verbrachten Christin Strack, Jannes Heinrich und Gino Machunski, Jimmy Zimmermann, Max Hamacher, Lea Soltan und Jil Manderla einen Tag vor den Geschäften der Neuen Mitte in Niederzier. Dabei erlebten sie überwiegend interessierte und spendierfreudige Passant*innen, aber auch einige kritische Stimmen. „Einige Male wurden wir angesprochen, obwohl wir uns an die Regeln gehalten haben!“, erzählte ein SV-Schüler



Kindergärten

Kindertageseinrichtungen

des Trägerverein Tageseinrichtungen für Kinder, Merzenich e. V.
In der Gemeinde Merzenich unterhält der Trägerverein Merzenich zurzeit 6 Kindertageseinrichtungen (KiTas) in den Ortsteilen Merzenich, Gírbelsrath und Morschenich.

In diesen Einrichtungen werden insgesamt über 300 Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren von ausgebildeten Fachkräften betreut.

Alle KiTas arbeiten mit einem umfangreichen Bewegungskonzept und haben zusätzlich das Zertifikat „Anerkannter Bewegungskindergarten“ erworben.

Mit dem Familienzentrum Merzenich i. V. arbeiten die Kitas in enger Kooperation zusammen und bilden Netzwerke zu anderen Kooperationspartnern, z. B. Evangelische Gemeinde zu Düren, VHS Rur Eifel, „Frühe Hilfen“-Angebot des Kreises Düren, Freiwillige Feuerwehr Merzenich, Kath. Grundschule Merzenich, Kreis-Sportbund etc. Hier können Angebote für Kinder und Erwachsene wahrgenommen werden.

Für ausführliche Informationen über die Arbeit und die jeweiligen Schwerpunkte innerhalb der KiTas können die Eltern sich an die Leiterinnen der Einrichtung wenden.

Das Anmeldeverfahren für einen KiTa-Platz läuft im Internet über den „KiTa- Navigator“ des Kreises Düren.



KiTa „Bürgewald“

Leiterin: Elisabeth Macherey
Obere Straße 1b, Morschenich
Tel.: 02421/4866260
E-Mail:
kita.buergewald@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Krumelkiste“

Leiterin: Elisabeth Macherey
Obere Straße 1b, Morschenich
Tel.: 02421/4866260
E-Mail:
kita.buergewald@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Regenbogen“

Leiterin: Andrea Weidgang
Mozartstraße 19, Merzenich
Tel.: 02421/34778
E-Mail:
kita.regenbogen@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Villa Wichtel“

Ansprechpartnerin: Sandra Schumacher-Schmidt
Hauptstraße 35, Gírbelsrath
Tel.: 02421/73220
E-Mail:
kita.villa-wichtel@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Windmühle“

Leiterin: Nicole Kall-van-Esch
An der Windmühle 14, Merzenich
Tel.: 02421/931430
E-Mail:
kita.windmuehle@gemeinde-merzenich.de



Sportkita „Bärenstark“

Ansprechpartnerin: Anne Huckelbroich
Johann-Kaspar-Kratz-Straße 9, Golzheim
Tel.: 02275-3693916
E-Mail:
sportkita.baerenstark@gemeinde-merzenich.de



Familienzentrum Merzenich

1. Ansprechpartnerin: Andrea Weidgang, 02421/34778 (KiTa „Regenbogen“)
2. Ansprechpartnerin: Tanja Fetten, 02421/36077 (KiTa „Krumelkiste“)
3. Ansprechpartnerin: Nicole Kall-van-Esch, 02421/931430 (KiTa „Windmühle“)
4. Ansprechpartnerin: Birgit Schopp, 02421/33708 (KiTa St. Marien)
E-Mail:
familienzentrum@gemeinde-merzenich.de



Tapetenwechsel?

Wir machen das!

Forstweg 21 · 52382 Niederzier
Telefon 02428 809947
www.malerbetrieb-post.de



Wir sind Qualitätspartner von Sto.

Martinsfest in der Kita Windmühle

Am 09.11.2022 war es soweit. Die Kinder der Kita Windmühle gingen an diesem Abend durch das Veedel und sangen schöne Lieder zum Heiligen Martin.

Die Eltern empfingen ihre Kinder auf dem Außengelände der Kita mit ihren selbstgestalteten Windlichtern.

Die Vorschulkinder trugen das Rollenspiel zur Legende des Heiligen Martins vor.

Anschließend bekamen alle Kinder vom St. Martin ein Weckmann. Die leuchtenden Augen der Kinder waren so wunderschön und wir waren dankbar das trotz der derzeitigen schwierigen Situation die Kinder ein bisschen Freude hatten.

Das Team der Kita Windmühle möchte sich herzlich bei der Nachbarschaft bedanken, dass auch in diesem Jahr wieder wunderschön geschmückt war.

Wir bedanken uns auch bei der Feuerwehr Merzenich, dem Tambourcorps Merzenich und dem St. Martin, dass es ein Abend der schönen Lichtmomente war.



Das Team der Kita Windmühle



Abfuhrtermine und Fundsachen

Abfuhrtermine und Abfuhrzeiten

HAUSMÜLLABFUHR

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Mittwoch, den 05.01.2022

Dienstag, den 11.01.2022

Mittwoch, den 25.01.2022

BIOMÜLLABFUHR

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Donnerstag, den 13.01.2022

Donnerstag, den 27.01.2022

PAPIERSAMMLUNG

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Falls keine Papiertonne vorhanden ist, Papier bitte gebündelt oder in Pappkartons bereitstellen; nicht lose auslegen.

Samstag, den 08.01.2022 Morschenich (Alt + Neu) und Golzheim

Freitag, den 21.01.2022 Merzenich und Girkelsrath

LEICHTSTOFFE gelbe Säcke/ gelbe Tonnen

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Dienstag, den 11.01.2022

Dienstag, den 25.01.2022

Sie haben Fragen zum Verpackungsrecycling? Auf www.recycling-fuer-deutschland.de finden Sie ausführliche Informationen und Antworten

Bei Problemen bezüglich der Entleerung von Müllgefäßen werden die Bürger gebeten, sich bitte direkt an das Abfuhrunternehmen Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG unter der Tel.-Nr. **02237 / 9742-4502** oder **per Mail: hotline.region-rheinland@schoenackers.de** zu wenden.

Die Abfallberatung der Gemeinde Merzenich erfolgt weiterhin unter den Telefon-Nummern 02421/399-143, Frau Spilles, 02421/399-141, Frau Küpper und 02421/399-206, Frau Dewies.

ELEKTRO- und ELEKTRONIKSCHROTT (E-Schrott)

Die Abfuhr von E-Schrott erfolgt kostenlos nach vorheriger telefonischer Anmeldung bei der Firma Schönackers Umweltdienste in Aldenhoven unter der Rufnummer **02464/9904-0**.

Beim Anruf wird Ihnen sofort der Abfuhrtermin genannt. Nur angemeldeter E-Schrott wird abgefahren. Die Abfuhr erfolgt ab 6.00 Uhr. Geräte unter Schuhkartongröße stellen Sie bitte gut sichtbar in zu leerende Gefäßen (Eimer, Karton, Wanne, u.d.g.) bzw. zu größeren Geräten zur Abfuhr rechtzeitig bereit.

Zusätzlich können Selbstanlieferer Elektroaltgeräte (Großgeräte und Elektrokleinteile) an den folgenden Sammelstellen kostenlos abgeben: ELC Horm Pfarrer-Pleus-Straße 46 Hürtgenwald-Horn und Deponie Warden An der K 10 Alsdorf-Warden

Das jeweilige Entsorgungsangebot gilt nur für haushaltsübliche Geräte!

Zum E-Schrott gehören elektrische oder elektronische Geräte, die mit einer elektrischen Spannung bis 400 Volt betrieben werden, wie z.B. die nachfolgend aufgeführten Geräte:

- Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschine, Elektroherd, etc.),
- Kühl- und Gefriergeräte,
- Informations- und Telekommunikationsgeräte (z.B. Telefone, Handys, Faxgeräte, Computer und -zubehör, etc.),
- Geräte der Unterhaltungselektronik (z.B. Fernseher, Stereoanlage, Videorecorder, MP3-Player, etc.)
- Fassungen von Gasentladungslampen, Fassungen von Leuchtstoffröhren und Fassungen von Energilampen,
- Haushaltskleingeräte, Lampe (ohne Glühbirne), elektrische und elektronische Werkzeuge, Spielzeuge, Sport- und Freizeitgeräte, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente

Unter nachfolgendem Link gelangen Sie zum Portal der Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG für Elektroschrott

<https://www.schoenackers.de/rund-um-service/buergerservices>

Sperrgut-Abfuhr 2022

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr

nach Anmeldung in allen Ortschaften

Freitag, den 25.02.2022

Zur Entsorgung des Sperrmülls benötigen Sie **weiterhin eine Sperrmüllkarte**, die Sie zu den geltenden Öffnungszeiten an folgenden Stellen erhalten:

in Merzenich: Rathaus, Valdersweg 1, (Zimmer 4,5)

Bürgerbüro / Post-Filiale, Dürener Str.4

in Golzheim: Kiosk Ballheimer, Kölner Straße 2a

in Girkelsrath: Dorf Kiosk, Hauptstraße 42

Über eine Sperrmüllkarte können Sie **5 Gegenstände** entsorgen. Für die Sperrgutkarte wird eine Gebühr in Höhe von **8,00 €** erhoben. Nur angemeldeter Sperrmüll wird abgefahren.

Zum Sperrmüll gehören nur sperrige Abfälle, die von Größe und Gewicht nicht in die Hausmülltonne bzw. in den Müllsack passen (keine Wertstoffe, Altpapier, Glas, E-Schrott, Grünabfälle, Schadstoffe, Autoteile).

Online-Sperrgut anmeldung

Hinweise zur Online-Sperrgut anmeldung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Merzenich.

Änderungsdienst der Müllgefäße

Änderungen der Müllgefäße z.B. Austausch in der Größe, Austausch defekter Gefäße, Lieferung oder Abholung der Gefäße sind wie folgt vorzunehmen bei:

Bio- und Restmüllgefäße (braune und schwarze Tonne)

Herrn Prömpers ☎ 02421 / 399-120

oder mproempers@gemeinde-merzenich.de

Frau Heinen ☎ 02421 / 399-0

iheinen@gemeinde-merzenich.de

Papiertonne (blaue Tonne)

Frau Dewies ☎ 02421 / 399-206

oder jdewies@gemeinde-merzenich.de

Frau Spilles ☎ 02421 / 399-143

oder espilles@gemeinde-merzenich.de

Frau Küpper ☎ 02421 / 399-141

oder ckuepper@gemeinde-merzenich.de

Leichtstofftonne (LVP-gelbe Tonne)

Firma Schönackers ☎ 0800 / 88 84 373



FAHRPLAN

SCHADSTOFFMOBIL

Abfuhrtermin: Donnerstag, den 13.01.2022

10:00-11.00 Uhr Merzenich Schützenplatz, Bahnstraße

11:15-11:45 Uhr Girkelsrath Neuwerk (Sportplatz)

12:30-13:00 Uhr Golzheim Johann-Kasper-Kratz-Str. (Feuerwegerätehaus)

13:15-13:45 Uhr Morschenich Ellener Allee 1 (Bürgerwaldzentrum)

Schadstoffe:

Abgabe von Schadstoffen und Elektrokleingeräte ist beim Fachpersonal des Schadstoffmobils möglich. Das Abstellen von Schadstoffen sowie Elektrokleingeräte an den Haltestellen ist verboten,

da es viele Gefahren in sich birgt und die Umwelt schädigt und verschmutzt. Chemikalien und schadstoffhaltige Abfälle können bis zu einer Menge von 15 kg/l- Volumen pro Anlieferung kostenfrei am Schadstoffmobil oder an den Schadstoffannahmestellen der AWA Entsorgung GmbH abgegeben werden

Weitere Fragen bitte an die AWA Abfallberatung 02403 / 8766353 Zusätzlich zu den Terminen des Schadstoffmobils besteht die Möglichkeit zur Abgabe von Schadstoffen beim Entsorgungszentrum Rurbenden, Neue Straße 26 in 52382 Niederzier, mittwochs und freitags von 10:00 – 18:00 Uhr und samstags von 08:00 – 16:00 Uhr.

Weihnachtsbaumabfuhr am Donnerstag, den 13.01.2022

Die Abfuhr erfolgt ab 06.00 Uhr.

Es werden nur Weihnachtsbäume und –zweige ohne Baumschmuck, Lametta und dergleichen mitgenommen, da nur gut abgeschmückte Bäume der Kompostierung zugeführt werden können.

Noch geschmückte Weihnachtsbäume werden nicht mitgenommen.

Stellen Sie bitte die Weihnachtsbäume rechtzeitig und gut sichtbar auf öffentlicher Fläche zur Abfuhr bereit.

Viele Infos zum Thema „Kirchturmdenken“

Die Gemeinde Merzenich nimmt mit dem Erhalt des Hambacher Forstes und der Ortslage Morschenich-Alt eine Sonderrolle im gesamten Rheinischen Revier ein. Diese historische Möglichkeit soll im Kontext des Wirtschafts- und Strukturprogramms für das Rheinische Revier genutzt werden, um einen „Ort der Zukunft“ entwickeln.

Ein erstes Projekt in diese Richtung hört auf den Namen „Kirchturmdenken“ - ein Förderprogramm aus dem Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Trägerin des Programms und für seine Umsetzung verantwortlich ist die Wider Sense TraFo gGmbH.



Demnach sollen Kirchen und Sakralbauten als wichtige lokale Erinnerungsorte, als lebendige Orte der Kulturvermittlung und Bildung sowie als Orte bürgerschaftlicher Teilhabe an Kulturangeboten etabliert werden. Mit der Präsenzvorstellung der „Denkmalpflegerischen Analyse zur Dorferneuerung der Ortschaft Morschenich-Alt“ und dem Barockkonzert „Im Zeitenwandel“ des Ensembles „StilArt“ konnte die Gemeinde Merzenich schon

zwei Veranstaltungen in der Lambertuskirche in Morschenich-Alt durchgeführt.

Insgesamt 79 Projekte werden aktuell bundesweit gefördert. Die Wider Sense Trafo gGmbH hat jetzt dazu eine praktische Projektkarte eingerichtet, die über die Internetseite www.kirchturmdenken.org abgerufen werden kann. Außerdem gibt es auf der Plattform viele interessante Hintergrundinfos zum Thema „Kirchturmdenken“ sowie eine Möglichkeit, eigene Projekte zu beantragen.

Student erstellt akustischen Fingerabdruck der Lambertuskirche

Der Raumklang einer Kirche, das hat das Adventskonzert mit dem Ensemble „StilArt“ am 5. Dezember in Morschenich-Alt mal wieder eindrucksvoll belegt, hat eine ganz besondere Qualität. Als leidenschaftlicher Musiker hat Bürgermeister Georg Gelhausen natürlich ein ganz besonderes Gespür für diese Tonalität und somit eine weitere Maßnahme im Rahmen des Förderprojektes „Kirchturmdenken“ angestoßen. „Die Lambertuskirche wurde - ebenso wie der Ort Morschenich-Alt - seitens des LVR aufwändig studiert und mit einer umfassenden Chronik aufbereitet. Viele Bilder, historische Dokumente und vergessen geglaubte Informationen kamen Dank der LVR-Historiker wieder zum Vorschein und wurden zu Papier gebracht. Natürlich kann eine solche Dokumentation nicht vollumfänglich die wunderbare Atmosphäre eines solchen Gebäudes widerspiegeln. Daher freue ich mich ganz besonders über das Engagement eines jungen Morschenichers, die Akustik des Sakralbaus zu konservieren und für Alle erlebbar zu machen“, so Georg Gelhausen.



Dieser junge Morschenicher heißt Jean Haffner und studiert aktuell Philosophie in Bonn. In seiner Freizeit beschäftigt sich der 21-Jährige unter anderem mit Musik und Tontechnik. Basierend auf der kreativen Schaffenskraft der für die Filmbranche tätigen Tontechniker und aufgrund seiner persönlichen Verbundenheit zu seinem Heimatort entstand bei ihm die Idee, die Akustik der Lambertuskirche „aufzunehmen“ und zu weiteren Verwendungen aufzubereiten. Dazu nutzte er ein spezielles Aufnahmeverfahren, welches die Signale einer bestimmten Quelle aufzeichnet und in „hörgerechte“ Dateien umwandelt.

Die Einsatzmöglichkeiten dieses akustischen Fingerabdruckes sind vielfältig. So könnte man beispielsweise bei der digitalen Komposition Musikstücke mit dem „Lambertus-Klang“ hinterlegen oder Reden und Sprachnachrichten entsprechend ausschmücken. Georg Gelhausen: „Ich bin Jean Haffner sehr dankbar für seinen Einsatz in der Kirche. Nun haben wir die Möglichkeit, die Atmosphäre der Lambertuskirche auf besondere Art und Weise erlebbar zu machen!“

Das ist „Kirchturmdenken“

Unter dem Titel „Kirchturmdenken“ sollen Kirchen und Sakralbauten als wichtige lokale Erinnerungsorte, als lebendige Orte der Kulturvermittlung und Bildung sowie als Orte bürgerschaftlicher Teilhabe an Kulturangeboten etabliert werden. Die Mittel des Projektes stammen aus dem Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Trägerin des Programms und für seine Umsetzung verantwortlich ist die Wider Sense TraFo gGmbH.

Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden

Katholische Kindertagesstätte St. Marien

Die katholische Kindertagesstätte St. Marien in der Trägerschaft der profinos gem. GmbH betreut ganztags bis zu 44 Kinder ab dem 2. Lebensjahr bis zum Schuleintritt.



Die Einrichtung arbeitet nach dem offenen Konzept. Innerhalb der 7 Funktionsräume können die Kinder ihren Interessen und Bedürfnissen nachgehen und sich erleben. Als katholische Einrichtung steht auch unser religionspädagogisches Konzept, sowie die regelmäßige Teilnahme an Gottesdiensten, im Mittelpunkt unserer Arbeit. Durch die Nachbarschaft zur KGS Merzenich „Am Weinberg“ und der Gesamtschule Niederzier/ Merzenich bestehen Kooperationen zwischen den Einrichtungen, von denen die Kinder profitieren. Weitere Informationen über den Träger und die Arbeit in der Einrichtung erhalten Sie unter www.profinos.de oder persönlich über die Einrichtungsleitung Frau Birgit Schopp.

Kath. Kindertagesstätte St. Marien, Merzenich
Einrichtungsleitung Frau Birgit Schopp
Schulstr. 5
52399 Merzenich
Telefon: 02421 – 33708
E-Mail: kita-st.marien-merzenich@bistum-aachen.de



Mitteilungen aus der katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius

Anschrift & Telefonnummer Seelsorger:

Pfarrer, kgv- & GdG-Leiter:

Andreas Galbierz, Pfarrer
Am grauen Stein 8a, 52382 Niederzier
Tel. 02428/15 77
E-Mail: kath.kirche-niederzier@t-online.de
Heinz Dieter Hamachers, Pfarrer i.R.
Schulstraße 2; 52399 Merzenich
Tel: 02421/40 74 84 2 / 0177 211 47 64
E-Mail: h-hamachers@t-online.de
Helmut Macherey OStR i.R.
St. Norbert Straße 4, 52382 Niederzier
Tel. 02428/53 23
Raymund Schreinemacher, Diakon
Tel. 0160 712 150 3 oder 02421/37 71 8
E-Mail: raymund@schreinemacher.net
Susanne Funke, Gemeindefereferent
Schulstraße 4a, 52399 Merzenich
E-Mail: Susanne.funke@bistum-aachen.de
Tel. 02421/49 14 53
Dagmar Goffart, Gemeindeassistentin
Schulstraße 4a, 52399 Merzenich
E-Mail: Dagmar.goffart@bistum-aachen.de
Tel. 02421/50 05 50 3

Kontakt- und Öffnungszeiten des Zentralpfarrbüros

Heiko Michalski / Sabine Thielen
Schulstraße 4a; 52399 Merzenich
Tel: 02421/33 77 0 / Fax: 02421/49 16 62
E-Mail: kgv-merzenich@t-online.de
Zentralpfarrbüro Merzenich
Pfarrheim – Schulstraße 4A montags, mittwochs und freitags
10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags und donnerstags
14:00 bis 16:00 Uhr

Aktuelle Mitteilungen aus den Gemeindebereichen

Sternsingeraktion 2022 Gesund werden – Gesund bleiben! Ein Kinderrecht weltweit



Ja, die Aktion Dreikönigssingen 2022 findet auch in diesem Jahr statt!

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautet das Motto der 64. Aktion Dreikönigssingen. Anhand von Beispielprojekten in Ägypten, Ghana und dem Südsudan wird gezeigt, wo die Hilfe der Sternsinger ankommt und wie die Gesundheitssituation von Kindern verbessert wird.

Wir sind traditionell gewohnt, auf die Sternsinger Zuhause zu warten. In diesem Jahr sollen wir uns wieder selber auf den Weg machen. Wie die Dreikönige dürfen wir in der Kirche und in der Krippe das kleine Jesus-Kind besuchen und ihm die Gaben bringen. Aufgrund der Pandemie, aber auch, weil es nicht mehr so viele Kinder gibt, die sich bereit erklären bei der Sternsingeraktion mitzumachen, möchten wir auch dieses Mal, unsere Aktion auf zwei Säulen stellen:

1. Die erste Möglichkeit ist nur für ältere und kranke Menschen gedacht, die selber nicht zu den einzelnen Stellen kommen können, aber trotzdem den Besuch der Sternsinger wünschen. Hierzu melden Sie sich bitte telefonisch bis zum 3. Januar 2022 im Pfarrbüro Niederzier (02428/1577) oder Merzenich (02421/33770) an oder lassen sich in die bis zum 6. Januar 2022 in den Kirchen ausliegenden Listen eintragen. Die Sternsinger kommen nur zu den Menschen nach Hause, die sich vorher angemeldet haben.

2. Die zweite Möglichkeit ist die Abgabe Ihrer Spende an bestimmten Orten und Plätzen in unserer GdG. Hier nehmen die Sternsinger die Spenden gerne entgegen und Sie erhalten den Segen „20*C+M+B*22“ als Aufkleber.

Der Segen der Sternsinger für die Menschen wird auch in diesem Winter ein besonders starkes Zeichen der Hoffnung und Zuversicht sein. Zugleich erleben die Sternsinger, dass wir gerade in dieser Zeit solidarisch sind mit Kindern, die unsere Hilfe brauchen.

Natürlich halten wir die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen ein.

Bestattungen Kathi Reimer


Mühlenstraße 2 • 52399 Merzenich
02421 / 34548

Das Leben steckt voller Möglichkeiten.
Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Unser Kooperationspartner ist für Sie da:

Bestattungen Karl Breuer

Weierstraße 18 • 52349 Düren

 02421 / 14281

Karl-Breuer.de

Sie treffen die Sternsinger zu den folgenden Tagen an diesen Orten an:

Bereich Merzenich:

Gerne können Sie Ihre Spende für das Kindermissionswerk zum Gesamtprojekt des Jahres „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ an folgenden Orten abgeben:

St. Laurentius Merzenich – an der Kirche

Donnerstag, den 6. Januar 2022 von 10:30 bis 12:00 Uhr und Sonntag, den 9. Januar 2022 nach der Messe bis 12:00 Uhr

St. Gregorius Golzheim – an der Kirche

Samstag, den 8. Januar 2022 von 10:00 bis 13:00 Uhr und nach der Messe bis ca. 19:30 Uhr

St. Amandus Girelsrath – an der Kirche

Samstag, den 8. Januar 2022 von 10:00 bis 13:00 Uhr und nach dem Wortgottesdienst bis ca. 18:00 Uhr

St. Lambertus Morschenich – am Bürgelzentrum

Samstag, den 15. Januar 2022 von 10:00 bis 12:00 Uhr
Sie können Ihre Spende auch ab dem 10. Januar 2022, zu den Bürozeiten, im Pfarrbüro abgeben und einen Segensaufkleber erhalten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, dass Sie Ihre Spende für das Kindermissionswerk auch an das folgende Konto überweisen:

Katholische Kirche St. Laurentius Merzenich

IBAN: DE20 3955 0110 1200 1695 95

Zweck: Sternsinger 2022

Gerne stellen wir Ihnen eine finanzamtlich anerkannte Spendenbescheinigung aus (bitte vermerken Sie dies im Verwendungszweck mit zusätzlicher Angabe der Adresse).

Firmung 2022

Die Firmtermine für das nächste Jahr stehen fest und bald geht die Vorbereitung los. An folgenden Terminen spendet Weihbischof Borsch das Firmsakrament in unserer GdG: Am Samstag, den 28. Mai 2022 um 17:00 Uhr in St. Laurentius Merzenich und am Sonntag, den 29. Mai 2022 um 11:00 Uhr in St. Cäcilia Niederzier. Alle Jugendlichen, die im Zeitraum vom 1. Oktober 2005 bis 30. September 2006 geboren sind, haben von uns Mitte Dezember einen Brief erhalten, in dem wir sie zur Firmvorbereitung eingeladen



wurden. Sollte ein Jugendlicher nicht in dem angegebenen Zeitraum geboren sein, aber in diesem Schuljahr die 10. Klasse besuchen, ist er herzlich eingeladen, sich im Pfarrbüro Merzenich oder bei Fr. Funke (susanne.funke@bistum-aachen.de) zu melden.

Beim Infotreffen, das im Januar sein wird, werden alle Jugendlichen über den Ablauf und die Gestaltung der Firmvorbereitung informiert.

Aktuelle Mitteilungen aus der Kirchengemeinde

Pfarrbriefe

Wenn sie den monatlich erscheinenden Pfarrbrief kostenlos ins Haus geliefert haben möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Merzenich. Weitere Exemplare liegen in allen vier Kirchen, in der Gemeindeverwaltung sowie in den folgenden Geschäften: Gardinen Kaiser, Sylvia's Kiosk und Bäckerei Neulen aus.

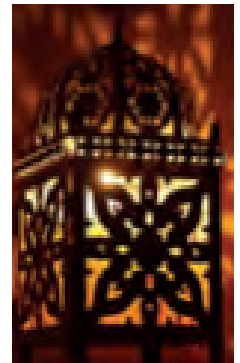
Wichtig! Gottesdienstanmeldungen müssen bis zum 15. des laufenden Monats für den nachfolgenden Monat angemeldet werden!

Kath. Öffentliche Pfarrbücherei Merzenich

Die Pfarrbücherei befindet sich im Pfarrheim, Schulstraße 4A. Als „öffentliche Bücherei“ ist diese für alle Merzenicher Bürger, jeder Konfession, offen.

Schauen Sie einmal unverbindlich während unserer Öffnungszeiten vorbei. Der Leiter der Pfarrbücherei Herr Josef Heidemann informiert Sie gerne über das Bücherangebot.

Öffnungszeiten sind samstags von 17:00 bis 18:00 Uhr und sonntags von 10:00 bis 12:00 Uhr. Bitte beachten Sie, daß auch hier die Maskenpflicht gilt und die Abstandsregelung!



Vinzenz Kick
Beerdigungsinstitut seit 1890

Kerpener Straße 4
50170 Kerpen-Sindorf
Telefon (0 22 73) 91 46 20

Mittelstraße 41 · 50189 Elsdorf
Telefon (0 22 74) 70 06 13

Bergstraße 4 · 52399 Merzenich
Telefon (0 24 21) 40 63 501

Stammhaus
Bahnstraße 16-18
50170 Kerpen-Buir
Telefon (0 22 75) 64 13
Telefax (0 22 75) 91 99 611

- Bestattungen aller Art
- Eigene Verabschiedungsräume
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführung im In- und Ausland mit firmeneigenen Überführungsfahrzeugen
- Eigene Herstellung von Trauerdrucksachen
- Aufbahrungsdekorationen auf allen Friedhöfen
- Versicherungsfreie Bestattungsvorsorge

Im Trauerfall sind wir Tag + Nacht erreichbar

„Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen.“

„Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen.“

„Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen.“

„Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt.“

„Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein.“

Bestattungshaus Pietät Lüssem
 Roonstr. 21 - 52351 Düren
 Tel.: 02421/ 34660
 www.trauerfallhilfe.de

Bestattungshaus „Pietät“ Lüssem



Gottesdienste im Gemeindehaus Merzenich, Severin-Böhr-Straße 15

Aufgrund der Pandemie werden wir auf ausreichenden Abstand zueinander und auf die Einhaltung gewisser Regeln achten. Es gilt die **3 G Regel (geimpft, genesen oder tagesaktuell getestet – jeweils mit Nachweis)** und es besteht Maskenpflicht (FFP2 oder OP-Maske)! Die Zahl derer, die am Gottesdienst teilnehmen dürfen, wird begrenzt sein.

Bitte melden Sie sich deshalb telefonisch bei der Küsterin Inge Eismar bis 2 Tage vorher zum Gottesdienst an. Tel. 37713.

Sonntag, den 16.01.2022, 10.00 Uhr

Kindergottesdienst:

So., **09.01.2022, 11 Uhr**

dazu vorher bitte anmelden

Küsterin I. Eismar, Tel. 37713.

Für alle weiteren gemeindlichen Veranstaltungen und Gruppentreffen gilt die 2 G – Regel!

Konkrete Termine können Sie auch bei den Ansprechpersonen erfragen.

Besuchsdienstkreis

Montag, 10.01.2022, um 9.30 Uhr

Senioren-Nachmittag

Mittwoch, 19.01.2022, 15 – 16 Uhr

Lothar Schäkel über die Pflanzen und Tiere des Jahres 2021

Nur mit Anmeldung bei Inge Eismar!

Es gilt die 2G-Regel!

Senioren-Frauengruppe

Mittwochs von 9 - 11 Uhr

Kontakt: Küsterin Inge Eismar

Männergruppe / Skatrunde für Senioren

Mittwochs von 9 – 11 Uhr

Kontakt: Inge Eismar

Baby- und Spielgruppen

Kontakt: Yvonne Katzenberger, 0157/55911059

Die Spielgruppen finden auch während der Sommerferien statt! <http://www.bildung-bewegt-d%C3%BCren.de/> (Ferienkurse)

Wenn Sie ein Gespräch wünschen, können Sie mich gerne anrufen:

PfarrerIn Karin Heucher,

Tel. 02421 / 951 984

Bleiben Sie behütet!

Allgemeine Hinweise:

Detaillierte Angaben aus **allen** Bezirken der Evangelischen Gemeinde zu Düren enthält der **Gemeindebrief**, der allen Mitgliedern der evangelischen Gemeinde kostenlos zugestellt wird. Sollten Sie versehentlich kein Exemplar erhalten, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt der Ev. Gemeinde zu Düren, Telefon 02421/188-0.

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage (www.evangelische-gemeinde-dueren.de),

und auf unserer Facebook-Seite.

Unser YouTube-Kanal hat den Titel „Evang. Gemeinde zu Düren Christuskirche“. Dort finden Sie Informationen, Video-Clips, Musik, Andachten,

Pfarrer vom Dienst: Telefon 02421/188-100

Telefon-Seelsorge: 0800/1110111 u. 0800/1110222

Beratung
Betreuung
Vorsorge

Conrads-Schmitz
BESTATTUNGEN

TEL: 02428 - 90 12 55

Siefstraße 38 52382 Niederzier

www.conradsschmitz.de
conradsschmitz@gmx.de

Wir sind Partner der
Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender der Gemeinde Merzenich (2022)

Sollte dieser vorläufige Veranstaltungskalender durch weitere Vereinsveranstaltungen zu ergänzen sein, wird um Mitteilung an die Gemeindeverwaltung Merzenich, Email: amtsblatt@gemeinde-merzenich.de unter der Rufnummer 02421/399-144 gebeten.

Sonntag, 09. Januar Karnevalistischer Frühschoppen, KG „Mir hahle Poohl“ Golzheim, ab 11.00 Uhr

Freitag, 07. Januar

Stammtisch von Bündnis 90/Die Grünen Merzenich, 18 Uhr, Merzenicher Brauhaus

Freitag, 14. Januar

St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich, Generalversammlung

Samstag, 22. Januar

St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich, Patronatsfest

Mittwoch, 09. Februar

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Donnerstag, 17. Februar

Sprechstunde des Kreises Düren zu den Themen „Gesetzliche

Betreuung“ und „Vorsorgevollmachten“, 10 bis 12 Uhr, Bürgerhaus, Burgstraße (Anmeldung unter 02421/22-1051416)

Freitag, 18. Februar

Jahreshauptversammlung des SC Merzenich, 20 Uhr, Merzenicher Brauhaus

Samstag, 19. Februar

Große Kindersitzung der KG „Mir hahle Poohl“ Golzheim, ab 14.30 Uhr, Einlass ab 13.30 Uhr

Donnerstag, 24. Februar

Masken- & Möhneball, KG „Mir hahle Poohl“ Golzheim, ab 20.00 Uhr

Samstag, 26. Februar

Jeck em Zelt, KG „Mir hahle Poohl“ Golzheim, 20 Uhr

Montag, 28. Februar

Rosenmontagszug, KG „Mir hahle Poohl“ Golzheim, Beginn 11.00 Uhr & im Anschluss Ausklang mit DJ

Mittwoch, 09. März

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Mittwoch, 06. April

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Donnerstag, 28. April

Sprechstunde des Kreises Düren zu den Themen „Gesetzliche Betreuung“ und „Vorsorgevollmachten“, 10 bis 12 Uhr, Bürgerhaus, Burgstraße (Anmeldung unter 02421/22-1051416)

Mittwoch, 11. Mai

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Samstag, 14. Mai

Flurreinigung Biotop der Dorfwerkstatt Girbelsrath 2.0, 9 bis 13 Uhr, Treffpunkt am Bürgerhaus

Sonntag, 29. Mai

Großer Garagenrödel der Dorfwerkstatt Girbelsrath 2.0, im gesamten Ort

Mittwoch, 08. Juni

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Sonntag, 24. Juli

Sommerfest der Dorfwerkstatt Girbelsrath 2.0, 10 bis 20 Uhr, Bürgerhaus

Mittwoch, 10. August

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Donnerstag, 25. August

Sprechstunde des Kreises Düren zu den Themen „Gesetzliche Betreuung“ und „Vorsorgevollmachten“, 10 bis 12 Uhr, Bürgerhaus, Burgstraße (Anmeldung unter 02421/22-1051416)

Mittwoch, 14. September

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Mittwoch, 19. Oktober

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Donnerstag, 20. Oktober

Sprechstunde des Kreises Düren zu den Themen „Gesetzliche Betreuung“ und „Vorsorgevollmachten“, 10 bis 12 Uhr, Bürgerhaus, Burgstraße (Anmeldung unter 02421/22-1051416)

Mittwoch, 09. November

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr
Kontakt: Tel 407053 - Gabriele Jöhnk-Schmidt

Sonntag, 27. November

Senioren-Adventscafé der Dorfwerkstatt Girbelsrath 2.0, Bürgerhaus

Mittwoch, 07. Dezember

Frühstückstreff im Bürgerhaus am Lindenplatz von 9.00-11.00 Uhr

Altes Handy im ein.LADEN abgeben und Insekten retten

Jede Wette: auch Sie haben bestimmt noch irgendwo ein altes, ungenutztes Handy herumliegen, welches eventuell mal als Ersatz gedacht war. Wenn es aber allzu sehr in die Jahre gekommen ist, dann ist dieser Nutzen kaum noch gegeben. Doch wohin mit dem alten Gerät? Wegwerfen ist auf keinen Fall eine Option, da sich noch viele wertvolle Rohstoffe wie Gold, Silber, Kupfer, Platin und Palladium in den Mobiltelefonen befinden.



Die Gemeinde Merzenich stellt daher ab sofort im ein.LADEN an der Dürener Straße 4 eine Sammelbox des Naturschutzbundes Deutschland (NABU) zur Verfügung, wo Sie ihr Handy abgeben

können – unkompliziert und kostenlos. Im besten Fall wird Ihr Handy wieder fit gemacht und kann weiter genutzt werden. Ist das nicht mehr der Fall, können die Rohstoffe aus den Altgeräten wiedergewonnen werden.

Unterstützt wird die nachhaltige Aktion von der Telefónica Deutschland Group. Für die gesammelten Handys spendet Telefonica dem NABU jährlich eine feste Summe, die in den NABU-Insektenschutzfonds fließt.

Also, machen Sie mit und bringen Sie Ihr nicht mehr genutztes Handy oder Smartphone in den ein.LADEN. Wichtig: bitte sorgen Sie dafür, dass die Daten auf den gesammelten Handys gelöscht und die Geräte auf Werkseinstellung zurückgesetzt sind. Der ein.LADEN in der Dürener Straße 4 in Merzenich hat montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 14 Uhr geöffnet.

Dokumentation von Morschenich-Alt im Internet zum Download verfügbar

Die Ergebnisse der denkmalpflegerischen Analyse zur Dorferneuerung von Morschenich-Alt des LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland sind nun online abrufbar. Den entsprechenden Link dazu finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Merzenich unter www.gemeinde-merzenich.de.

Denkmalpfleger und Wissenschaftler des LVR hatten im Februar 2021 mit einer sogenannten „denkmalpflegerischen Analyse zur Dorferneuerung von Ortschaft Morschenich-Alt“ begonnen, initiiert vom LVR-Amt für Denkmalpflege. Unter dem Motto „Denkmalpflege als Motor für die neue Ortsentwicklung“ sollen die Möglichkeiten einer Neugestaltung und Fortentwicklung analysiert werden unter dem Aspekt der historischen Bausubstanz und Infrastruktur des Ortes.

Das LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland hat während des Frühjahrs und Sommers die geschichtlichen Spuren im Ort erfasst und die historischen, Morschenich heute noch prägenden Bauten, Räume und Strukturen herausgearbeitet. Dafür waren Architekturhistoriker Philipp F. Huntscha und Volontär Fabian Körning regelmäßig vor Ort und bildeten die Grundlage für weitere Schritte.

Die Analyse umfasst

- Die geschichtlichen Spuren im Ortsbild
- Die naturräumliche Lage und Siedlungsgeschichte
- Historische/gegenwärtige Dorfstruktur
- Prägende Räume und Bauten des historischen Ortsbildes



Das gesamte Projekt wird unter dem Titel „Kirchturmdenken“ gefördert im Rahmen des Programmes „Kultur in ländlichen Räumen“ von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Die Mittel stammen aus dem Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung (BULE)“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Trägerin des Programms und für seine Umsetzung verantwortlich ist die Wilder Sense TraFo gGmbH.



Vereinsmitteilungen

FC Golzheim 1928 e.V. – Jahreshauptversammlung und Ehrungen

FC Golzheim 1928 e.V. – Jahreshauptversammlung und Ehrungen
Nach einem Jahr coronabedingter Unterbrechung konnte am 19.11.2021 in der Schützenhalle Golzheim die turnusmäßige Jahreshauptversammlung des FC Golzheim durchgeführt werden. Der 1. Vorsitzende Rodja Rittlewski eröffnete die Versammlung mit einer Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder, Eberhard Birkenheier, Bruno Fitzke, Dieter Kaiser, Walter Niederklapfer und Theo Schauf.

Unter der 3G-Regel und mit 100% geimpften Teilnehmern standen die Berichte des Vorsitzenden, des Kassierers und der Abteilungen, Tennis, Jugend und Senioren, auf der Tagesordnung. Auf dem Plan stand eigentlich auch die Neuwahl des Vorstandes. Weil aber 2020 und 2021 die Sportwochen ausfallen mussten und der neue Sportplatz immer noch auf seine offizielle Eröffnung mit einem Fußballspiel der AH-Gemeindeauswahl Merzenich gegen die Weisweiler-Elf wartet, hatte man sich entschlossen, mit dem bestehenden Vorstand noch ein Jahr zu verlängern. Dies wurde während der Sitzung dann auch einstimmig von den Mitgliedern beschlossen.

Nachdem die Regularien abgearbeitet waren, konnten die Jubilare für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt werden.

Für 25 Jahre: Kai Fischer, Clemens Glasmacher und Michael „Mike“ Schiffer

Für 50 Jahre: Josef Breuer, Hans-Dieter Decker, Vinzenz Decker, Rolf Foerster, Wilfried Foerster und Werner Frank.

Für 60 Jahre: Hermann Müller und Albert Rost

Für 70 Jahre: Christian Fuhs

Ein großes Dankeschön wurde den aktiven Schiedsrichtern ausgesprochen: Peter Decker, Till Dohmes, Lukas Ferring und Kai Schittkowski.

Mit dem Schlusswort des 1. Vorsitzenden konnten die Anwesenden noch ein, zwei Stunden bei Bier vom Fass an der neuen Theke in der Schützenhalle verweilen. Herzlichen Dank an die Marianische Schützenbruderschaft Golzheim für die Gastfreundschaft und den großartigen Service.

Der FC Golzheim bedankt sich bei allen Mitgliedern, Fans, Sponsoren und den Ortsvereinen für die große Unterstützung in dieser für alle Menschen schwierigen Zeit. Wir wünschen allen ein glückliches und gesundes neues Jahr 2022.

Wir freuen uns auf Euch bei allen Heimspielen und hoffentlich auf unserer nächsten Sportwoche vom 18.06.-26.06.2022!



Heinz Wißkirchen, Kai Fischer, Hermann Müller, Hans-Dieter Decker, Peter Decker, Vinzenz Decker, Albert Rost, Rodja Rittlewski uns Achim Ferring (von links)



Peter Decker, Lukas Ferring, Till Dohmes (von links)

FC Golzheim 1928 e.V. – Jahreshauptversammlung und Ehrungen

Auf vielfachen Wunsch und natürlich auch als Zeichen, das Bürgerhaus für mehr Aktivitäten zu öffnen, bieten wir ab **Februar 2022** jeweils 1x im Monat einen **Spiele – Nachmittag**, einen **Frühstücks – Treff** und einen „**Kultur – Treff**“ an.

Für die **Spielemittage** - 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr ist eine kurzfristige Anmeldung notwendig. Soweit wie möglich, sind entsprechende Kartenspiele vorhanden. Es können jedoch auch eigene Kartenspiele mitgebracht werden. Für Brettspiele durchzuführen, fehlen uns noch hier und da die entsprechenden Materialien. Bitte informieren Sie uns, damit diese ggfs. noch besorgt werden können.

Jeweils an einem **Samstagmorgen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Monat findet ein Frühstücks – Treff** statt. Hier ist eine Anmeldung in jedem Fall bis 2 Tage vorher notwendig, damit die Lebensmittel besorgt werden können und die Räumlichkeiten entsprechend hergerichtet werden können.

Kult“ur“ – Treff. Dieser findet **regelmäßig 1 x im Monat an einem Freitag von 18-23 Uhr** statt. Kartenspiele und Brettspiele stehen hier im Vordergrund. Der Treff soll für alle Generationen stattfinden. Was gibt es Neues im Dorf? Wie war das früher? Jeder kann etwas dazu beitragen. Auch Wünsche, z.B. welche Veranstaltungen (Musik, Kleinkunst u.v.m) finden Interesse, können besprochen werden.

Anmeldungen hierzu sind **nicht notwendig**.

Die **Senioren – Nachmittage** finden regelmäßig alle 3 Monate statt. Hier ist, nach wie vor, eine **Anmeldung zwingend notwendig**. Alle Termine werden in Zukunft im Amtsblatt im Veranstaltungskalender veröffentlicht. Zusätzlich erscheinen unter **Girbelsrath 2.0 -Die Dorfwerkstatt e.V.** entsprechende Sonderinformationen.

Anmeldungen zum Frühstücks – Treff, für den Spielemittag, für den Senioren – Nachmittag und für den Garagentrödelmarkt richten Sie bitte an:

- Dieter Kelmes: 0172 – 680524 Mail: dieter.kelmes@gmail.com
- Stefan Kruth: 0176 – 47693536 Mail: stefan-kruth@t-online.de
- Ralf Locker: 0151 – 57150354 Mail: r-locker@dn-connect.de

Wir freuen uns im nächsten Jahr auf Sie und wünschen Ihnen allen gesegnete Weihnachten, alles Gute für das neue Jahr und **bleiben Sie gesund**. Girbelsrath 2.0 Die Dorfwerkstatt e.V. Der Vorstand

Spielgemeinschaft der Bambini-Teams

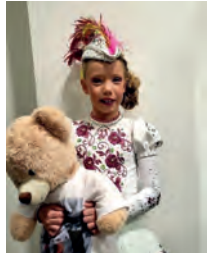
Ab dem kommenden Jahr werden die Bambini-Teams der Jahrgänge 2015/2016 des FC Golzheim und des FC Rhenania Girbelsrath in einer Spielgemeinschaft zusammenspielen. „Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und hoffen, somit viele Kinder/Eltern ansprechen zu können. Vereinssport ist in der aktuellen Zeit wichtiger denn je, die Kinder brauchen Bewegung und Spaß“, so Rhenania-Vorsitzender Elia Mosche.

Außerdem startet im Frühjahr 2022 eine Ballsportschule für die Jahrgänge 2017/2018. Infos gibt es bei den jeweiligen Vereinen per Mail unter info@fcgolzheim.de oder fussballvereingirbelsrath@web.de.

Erstes Tanzturnier für die Karnevalsfreunde

Am 12.12.2021 war es endlich so weit, das erste Tanzturnier des Regionalverbandes Düren fand in der Weinberghalle Merzenich statt und auch die Karnevals- und Bühnenfreunde waren dort vertreten.

Nach der langen Corona Pause war dies für die Solisten des Vereins die erste Möglichkeit, ihr Können wieder unter Beweis zu stellen und den so lange geübten Tanz vor Publikum zu präsentieren.



Das Turnier startete für die KFG mit dem Jugendmariechen Julyn Esser (9J.), eine der neuen Solistinnen in den Reihen der KFG. Neben der großen Vorfreude auf das Turnier, packte Julyn auf der Bühne das Lampenfieber, denn Sie durfte an diesem Tag, ihrem Geburtstag, das erste Mal Ihrer Familie den Tanz zeigen. Sie erreichte trotz des nicht fehlerfreien Tanzes einen sehr guten 4. Platz in der Gruppe A der Jugendmariechen.

Weiter ging es mit dem Jugendmariechen Alexa (6J.). Für sie war es das erste Mal, dass sie vor Publikum tanzen durfte, denn Sie ist erst seit Sommer 2020 als Solistin bei der KFG aktiv und nutzte dieses Turnier als den ersten Auftritt. Selbstbewusst und voller Vorfreude startete Alexa ihren Tanz und meisterte das erste Turnier.



Als letztes ging für die KFG Emelie Meller (12J.) an den Start. Emelie ist bereits ein „alter Hase“ im karnevalistischen Tanzsport und zudem die amtierende Verbandsmeisterin. Sie tanzte mit ganzem Herz und konnte sich durch ihre souveräne und gute Leistung den ersten Platz in der Gruppe der Juniorenmariechen sichern.

Wir sind sehr stolz auf unsere Solistinnen und hoffen, dass auch die weiteren Tänzer und Tänzerinnen des Vereins bald die Möglichkeit haben, dem Publikum ihren Tanz zu präsentieren.

Der Weihnachtsmann kommt

Am 19.12.2021 fand im Bürgerhaus Girelsrath die Weihnachtsfeier der KFG Jugend statt.

Bei Kaffee, Kakao und Kuchen konnte unter Berücksichtigung der 2G+ Regel ein entspannter Nachmittag stattfinden, bei dem Eltern und Kinder wieder zusammen mit dem Vorstand Spaß haben und eine besinnliche Zeit verbringen konnten.

Als Highlight des Tages kam der Nikolaus am Bürgerhaus vorbei und überreichte den fleißigen Kindern neben ein paar persönlichen Worten die Geschenke. Rundum war es ein gelungener Nachmittag, den alle sehr genossen haben. Es bleibt zu hoffen, vor allem für die Kinder, dass solche Veranstaltungen in Zukunft wiederholt werden können. Nach der erneuten Absage der Session 2021/2022 können wir doch so den Kindern, die das ganze Jahr über fleißig trainieren, ein bisschen etwas zurückgeben.



Hambacher RWE-Mannschaft unterstützt die St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich

Neu-Aufbau der Schießanlage der St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich im neuen Schützenheim in Neu-Morschenich. Das Projekt „RWE Aktiv vor Ort/Companius“ macht's möglich.

Morschenich. Die Schießanlage der St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich musste nach der Umsiedlung neu aufgebaut werden. Hier war viel Eigenleistung durch die Vereinsmitglieder notwendig. Darüber hinaus brauchte es aber auch etwas Unterstützung und diese erfolgte durch den nah gelegenen Tagebau Hambach.

Die Errichtung eines Schießstandes ist keine einfache Angelegenheit, alles muss seine Ordnung haben und muss am Ende von einem verantwortlichen Sachverständigen abgenommen werden. Damit die Sicherheit auf der Anlage im Betrieb auch jederzeit gewährleistet ist.

Nach der offiziellen Abnahme im November können die historischen Schützen der St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich nun den wieder aufgebauten und neu gestalteten Schießstand „in Beschlag nehmen“ und ihrem Sport nachgehen. Michael Dohmes, Präsident der Schützenbruderschaft Morschenich, ist begeistert vom Engagement: „Mein Dank gilt den engagierten Vereinsmitglieder und den fleißigen Helfern von RWE“.

Thomas Körber, Leiter des Tagebaus Hambach, ist stolz auf seine Mannschaft: „Alle packen mit an, wenn es darum geht, das regionale Vereinsleben zu unterstützen. Wir freuen uns sehr, dass wir der Schützenbruderschaft Morschenich helfen konnten.“

Mit der Initiative „RWE Aktiv vor Ort“ fördert RWE das ehrenamtliche Engagement seiner Mitarbeiter.



Golzheimer „Waldzwerge“ pflanzen von RWE gesponserten Apfelbaum

Da waren die kleinen Waldzwerge mal ganz groß und haben in einer schönen Aktion mit Förster Michael Zimmer im Morschenicher Wald, vor dem Rentnerstübchen einen von RWE gesponserten Apfelbaum gepflanzt! Ein schöner Jahresabschluss für unsere kleinen Waldzwerge. „Wir freuen uns, wenn unser Apfelbaum vielleicht schon im nächsten Herbst die Kinder und den ein oder anderen Waldbewohner mit leckeren Äpfeln erfreut“, so Jennifer Dick von der IG Golzheim aktiv.



SC MERZENICH 1919 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 18.02.2022 um 20 Uhr im Lokal „Merzenicher Brauhaus“.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 27.08.21
3. Berichte des Vorstands, der Abteilungen und Mannschaften
4. Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2021
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahl des erweiterten Vorstands
8. Neuwahl von 2 Kassenprüfern
9. Verschiedenes (u.a. Anträge)

Anträge an die Mitgliederversammlung sind schriftlich zu richten an den Vorstand, z. Hdn. Achim Parting, Auf der Heide 32, 52399 Merzenich

Der Vorstand gez. Achim Parting 1. Vorsitzender



Die KG Jonge vom Berg Merzenich feierte am Freitag, 19. November 2021, ihre große Karnevalssitzung und Prinzenproklamation. Das Vorprogramm wurde moderiert von unserem Jugendwart Oliver Beyel und zeigte einen Querschnitt durch die Jugendabteilung. Ein herzliches Dankeschön an alle Trainer- und Betreuerinnen, dass ihr gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen wieder so schöne Tänze einstudiert habt. Zum Abschluss tanzte unser Junioren Mariechen Lena Berger ein letztes Mal und beendete leider ihre aktive Karriere.

Oliver Beyel hielt einen kurzen Rückblick auf die Laufbahn von Lena, die ihren Höhepunkt mit dem Verbandsmeistertitel 2017 in der Disziplin Jugend-Tanzmariechen fand.

Der Präsident des Regionalverband Düren, Herr Heribert Kaptain, führte im Anschluss eine Ehrung unserer langjährigen Trainerin Tanja Hilgers durch, die den Verdienstorden in Gold des Regionalverband Düren erhielt.

Um 19:25 Uhr folgte der letzte große Auftritt von unserem scheidenden Prinzenpaar Markus I. (Giesen) und Isabelle I. (Didot). Noch einmal brachte Prinz Markus I. die Menge mit einem eigens zusammengestellten Karnevalshitmix zum Singen und schunkeln. Dankende Worte richtete das Prinzenpaar an ihre Adjutanten Stefan Giesen, Jürgen Zeyen, Katharina Giesen, Petra Jonas, Kerstin Schmitz und den als Fahrer fungierenden Hermann-Josef Schrickel. Zum Abschluss rief das scheidende Prinzenpaar alle Gäste zur Impfung gegen das Coronavirus auf, so dass wir alle gemeinsam eine schöne Karnevalssession feiern können.

Das erste mal in der Geschichte der KG Jonge vom Berg können wir dieses Jahr aufgrund der unsicheren Pandemie - Lage leider keine neuen Tollitäten präsentieren. Allen Widrigkeiten zum Trotz freuen wir uns auf eine tolle Karnevalssession.

Auch in diesem Jahr hat unser Literat wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt.

Den Anfang machten durch den von Präsident Ado Giesen geführten Abend die Räuber und brachten die Menge auf Betriebstemperatur. Nach dem ersten Redner des Abends, Martin Schopps sollte eigentlich Kasalla ihren grossen Auftritt haben. Leider mussten die Künstler kurzfristig absagen. Unserem Literaten ist es dennoch gelungen mit den Bläck Fööss mehr als eine Ersatzband zu organisieren. Die Luftflotte brachte das ganze Zelt mit ihrer Akrobatik zum Staunen, Volker Weiniger gab als 'Der Sitzungspräsident' einen Einblick ins komplizierte Leben



eines Präsidenten. Desweiteren konnten wir uns über Auftritte von Marita Köllner und Druckluft freuen, bevor Cat Ballou das große Finale gestaltete.

Musikalisch untermalt wurde der Abend durch den Musikzug der Löschgruppe Luchem.



Zum Abschluss richtete Präsident Ado Giesen noch Dankesworte an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die auch die diesjährige Karnevalssitzung wieder zu einem Erfolg machten.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen Besuchern der Sitzung bedanken. Durch das Verhalten, die Geduld und das Verständnis aller Gäste waren wir nur in der Lage so eine große Veranstaltung in Zeiten der Pandemie durchzuführen.

Schon heute möchten wir auf unsere nächste Prinzenproklamation am Freitag, 18. November 2022 hinweisen. Die Kartenreservierung ist bereits im vollen Gange. Nähere Informationen zum Programm und zur Reservierung finden Sie unter www.jonge-vom-berg.de. Die Sitzung ist wieder gespickt mit Highlights. Als Redner besuchen uns „Klaus & Willi“. Für die musikalische Stimmung sorgen die Hühner, Marita Köllner, die Domstürmer, „Paveier“ und „Klüngelköpp“.

Leider wird es für die KG Jonge vom Berg immer schwieriger Rednergrößen aus dem Kölner Karneval zu verpflichten. Den Künstlern, vielen Gästen und auch uns ist die Geräuschkulisse während den Reden viel zu hoch. Einige Redner möchten aus diesem Grund nicht mehr bei uns auftreten. Daran müssen wir alle gemeinsam arbeiten, da unser Karneval nicht nur aus lauten, sondern auch aus leisen Tönen besteht.

Ausblick 2022

Damensitzung 17. Februar 2022

Leider müssen wir Ihnen heute mitteilen, dass wir die große Damensitzung am Donnerstag den 17. Februar 2022 pandemiebedingt absagen müssen.

Straßenkarneval 2022

Leider wird es uns nicht möglich sein mit euch die tollen Tagen im Festzelt an der Bahnstraße zu feiern.

Wir halten uns aber die Möglichkeit offen, soweit das Infektionsschutzgesetz es zulässt eine Alternative zu schaffen.

Anmeldung für den Rosenmontagsumzug in Merzenich

Die KG startet die Vorbereitungen für die Karnevalstage 2022. Die Formalitäten für die Gestaltung des Rosenmontagszugs in Merzenich am 28. Februar 2022 laufen bereits. Alle interessierten Teilnehmer, ob es sich um motorisierte Fahrzeuge oder Fußgruppen handelt, werden gebeten, sich beim Zugleiter der KG Jonge vom Berg, Ludwig Heller, Tel. 36389, anzumelden.

Für alle beim Umzug eingesetzten Fahrzeuge muss eine Erklärung des Haftpflichtversicherers vorgelegt werden, durch die bestätigt wird, dass für das Fahrzeug auch beim Einsatz im Karnevalsumzug Versicherungsschutz gewährt wird. Achtung! Die Versicherungsbestätigung kann im Normalfall ca. 4 Wochen in Anspruch nehmen. Darum bitte rechtzeitig beantragen! Die gleiche Vorschrift gilt auch für PKW-Anhänger. Zusätzlich ist eine Kopie des Fahrzeugscheins einzureichen. Bitte reichen Sie die Fahrzeugunterlagen komplett und für alle Fahrzeuge vollständig beim Zugleiter Ludwig Heller ein. Die Fahrzeugunterlagen sind spätestens bis zum 10. Februar 2022 vorzulegen. Später angemeldete Fahrzeuge können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Die KG Jonge vom Berg Merzenich wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2022. Rüdiger Naas

Frühstückstreff im Bürgerhaus

Viel zu lange konnte das „Frühstückstreff“ im Bürgerhaus nicht mehr stattfinden. Wir sind aber optimistisch, dass es nächstes Jahr wieder klappt.

Wann genau wissen wir aber leider, aufgrund der derzeitigen Corona Situation, noch nicht. Daher haben wir beschlossen, dass wir Sie persönlich informieren werden, wenn es wieder losgehen kann.

Bis dahin wünschen wir Ihnen einen guten Start in das neue Jahr! Bleiben Sie gesund und zuversichtlich. Ihr Team vom Frühstückstreff

Vorstellung des Golzheimer Adventkalenders

Am Freitag 10. Dezember 2021 wurde, unter Einhaltung der aktuellen Regelungen, der in diesem Jahr von den Golzheimer Krippenbauern neu errichtete Adventkalender in der Buirer Straße in Golzheim der Öffentlichkeit offiziell vorgestellt. Zahlreiche interessierte Bürger fanden sich auf der weitläufigen Grünanlage ein.

Ortsvorsteher Ignaz Foerster dankte dem Initiator Johannes Müller und seinem Team für die Mühe und die vielen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden, die nötig waren, um den Golzheimer Adventskalender errichten zu können. Anschließend erläuterte Mitstreiter Kai Fischer den Werdegang und den Aufbau des Kalenders! Er dankte im Besonderen den zahlreichen Firmen und Sponsoren ohne deren Unterstützung die Errichtung des Kalenders nicht möglich gewesen wäre. Deutlich wurde herausgestellt, dass es das Ziel gewesen sei, etwas zu bauen woran sich Familien mit Kindern einbringen und erfreuen können. So wurden bereits vor mehreren Wochen weihnachtlich gestaltete Bilder von den Klassen der Grundschule Golzheim, der Kita Bärenstark Golzheim und zahlreichen Golzheimer Kindern erstellt. Diese Bilder, bzw. kleine Kunstwerke, wurden dann wettergeschützt laminiert und hinter den Türchen des Adventskalenders versteckt. Die Türchen des Adventskalenders können dann in der Adventszeit am entsprechenden Tag von den Kindern selbst geöffnet werden!



Im Anschluss wurde dann unter großem Applaus das Türchen des Tages von den Kindern der Kita Bärenstark, unterstützt von Leiterin Anne Hucklenbroich und ihrer Stellvertreterin Anna Wiesemann, geöffnet!

Abschließend dankte Bürgermeister Georg Gelhausen allen Beteiligten für Ihr Engagement und gratulierte den Golzheimern zum neuen weihnachtlichen Highlight im Herzen des Dorfes! Da nun die im Jahr 2019 errichtete Dorfkruppe um den Adventskalender erweitert wurde, erhielt die Grünanlage in der Golzheimer Buirer Straße noch eine besondere neue Widmung. In Anlehnung an das weihnachtliche Flair welches nun von diesem Ort ausgeht, darf sich die Grünanlage fortan inoffiziell

„Weihnachtswiese“ nennen. Ein passendes Schild wurde hierzu vom Bürgermeister unserer Gemeinde enthüllt!



Der Abend klang im gemütlichen Kreis mit heißem Tee und Grillwurst, sowie Kakao und Glühwein aus. Der Erlös des vom Elternbeirat der Kita Bärenstark organisierten Ausschanks kam den Kindern der Kita in Golzheim zugute! Tatkräftig unterstützt wurden die Eltern dabei von Steffi Keppler und Dirk Miesen, sowie Dagmar Krämer und Udo Wilmar die sich im Sinne der Kinder ehrenamtlich um die Besetzung von Kasse und Grill gekümmert haben – für diesen Einsatz ein herzliches Dankeschön! Außerdem ließ es sich die Metzgerei Müller aus Golzheim nicht nehmen die ausgegebenen Grillwürstchen für den sozialen Zweck zu spenden, auch hier ein dickes Dankeschön!

Zur Realisierung des Adventskalenders bedanken sich die Golzheimer Krippenbauer ganz herzlich bei folgenden Firmen:
Collas Kies Golzheim
Sagel Bedachungen Elsdorf
DSE Dürener Schlüssel- Express
Baumschulen Walter Veith Golzheim
Marschall & Hansen Zaunanlagen Buir
Fenster & Türen Reiner Masche Girelsrath
Maja's Blumenwiese und Cafe Birkesdorf
Druckerei Schloemer & Partner Düren
Metallbau Josef Werker Golzheim
Die Golzheimer Dorfkruppe und der Adventskalender stehen Besuchern noch bis Sonntag 09.01.2022 offen.

Tennisabteilung SC 1919 Merzenich e.V.

Der Vorstand und die Mitglieder der Tennisabteilung des SC 1919 Merzenich e.V. sind stolz auf die Verleihung des Heimatpreises NRW! Diese Würdigung trägt dem Engagement des Vereins trotz der zuletzt pandemiebedingten Schwierigkeiten Rechnung. Dem Gemeinderat sei an dieser Stelle für die Unterstützung des Vereins gedankt.

Interessierten Tennis-Begeisterten, ob jung oder erfahren, steht unsere Anlage wieder im Frühjahr 2022 zur Verfügung. Sie sind zum Reinschnuppern herzlich eingeladen – Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche ist unsere Jugendwartin Nicole Spieß, für motivierte Erwachsene mit und ohne Spielerfahrung, ist unser Sportwart Albert Bosshammer jederzeit ansprechbar.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, sowie den Bewohnern unserer Heimatgemeinde einen guten Start in das Jahr 2022 und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen auf unserer Tennisanlage in der Bahnstraße am Sportplatz.

Mit sportlichem Gruß
Der Vorstand der Tennisabteilung
Dunja Pachurka (stellv. Abteilungsleiterin)

St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Merzenich

Liebe Merzenicher, liebe Freunde und Förderer, liebe Leser, wir wünschen ihnen und euch ein gutes, erfolgreiches, hoffnungsvolles und vor allem ein gesundes neues Jahr 2022. Der Wunsch nach Normalität scheint in diesen Zeiten in weite Ferne zu rücken. Die Pandemie und deren Folgen auf jeden persönlich, das Arbeitsleben, das Vereinsleben und das Miteinander wirken wahrscheinlich noch lange nach. Da fällt es schwer, gerade weit in die Zukunft zu blicken, was möglich sein wird oder was mal wieder verschoben oder gar abgesagt werden muss. Zum

Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels stand Weihnachten kurz bevor und die Diskussion um Kontaktbeschränkungen wurde mal wieder geführt. Wir wollen hier aber einen kurzen Einblick geben, was bei uns Schützen z.Zt. funktioniert und woran wir arbeiten.

Die Hinrunde der Rundenwettkämpfe und Freundschaftsrunde ist geschafft. Merzenicher Schützen haben wieder durch ein starkes, gemeinsames Auftreten tolle Zwischenergebnisse erreicht. Wir hoffen sehr, dass uns dies in der Rückrunde nach den Weihnachtsferien ebenfalls gelingen wird.

Im Januar haben wir die für den 29. Januar terminierte ordentliche Mitgliederversammlung vorbereitet. Ob und in welcher Form und mit welchen weichenstellenden Ergebnissen diese dann stattgefunden hat, werden wir dann im Februar hoffentlich berichten können.

Ebenfalls laufen die Planungen für ein normales Schützenfest im Festzelt an der Bahnstraße vom 1.-4. Juli 2022 und das vorgelagerte Vogelschießen an Fronleichnam am 16. Juni 2022 auf der Wiese am Pfarrheim in der Schulstraße.

Wir freuen uns auf Euch.

Eure Schützen aus Merzenich wieder verschoben oder gar abgesagt werden muss. Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels stand Weihnachten kurz bevor und die Diskussion um Kontaktbeschränkungen wurde mal wieder geführt. Wir wollen hier aber einen kurzen Einblick geben, was bei uns Schützen z.Zt. funktioniert und woran wir arbeiten.

Die Hinrunde der Rundenwettkämpfe und Freundschaftsrunde ist geschafft. Merzenicher Schützen haben wieder durch ein

starkes, gemeinsames Auftreten tolle Zwischenergebnisse erreicht. Wir hoffen sehr, dass uns dies in der Rückrunde nach den Weihnachtsferien ebenfalls gelingen wird.

Im Januar haben wir die für den 29. Januar terminierte ordentliche Mitgliederversammlung vorbereitet. Ob und in welcher Form und mit welchen weichenstellenden Ergebnissen diese dann stattgefunden hat, werden wir dann im Februar hoffentlich berichten können.

Ebenfalls laufen die Planungen für ein normales Schützenfest im Festzelt an der Bahnstraße vom 1.-4. Juli 2022 und das vorgelagerte Vogelschießen an Fronleichnam am 16. Juni 2022 auf der Wiese am Pfarrheim in der Schulstraße. Wir freuen uns auf Euch. Eure Schützen aus Merzenich



Der SV Morschenich wünscht allen ein frohes und gesundes neues Jahr!

Wir hoffen, dass die Situation es dieses Jahr wieder ermöglicht Sie auf unserer Anlage in Morschenich-Neu begrüßen zu dürfen. Unsere Jahreshauptversammlung ist für den 28.01.2022 in den Räumlichkeiten des Bürgelwäldzentrums geplant.

Bitte bleiben Sie gesund!

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des SV Morschenich



Sonstiges

Aus der Goldzheimer Kirchengeschichte:

St. Nikolaus-Benefizium in Golzheim

von Pfr. Janssen, Imgenbroich

In Golzheim bestand von 1495 ein Benefizium zu Ehren des Hl. Bischofs Nikolaus. Als nach Resignation des bisherigen Inhabers Otto Curtius dasselbe neuerdings Peter Stupp übertragen worden war, reichte derselbe zum Nachweis, dass die Einkünfte die diözesangesetzlich für einen Weihetitel vorgeschriebene Höhe von 60 Reichstalern erreichten, eine vom Pfarrer Joh. Werner Uerlichs verfasste Abschrift aus dem Lagerbuch an den Generalvikar ein. Danach gehörten zu der Vikarie die Einkünfte aus der sog. Brewerschen Stiftung mit 12 Malter Roggen Dürener Maß, ferner eine Anzahl Anniversarien (= Gedenktage) und endlich die Zinsen von einem 1000 Mark betragenden in Köln ausstehenden Kapitel, in der Höhe von 50 Reichstalern. Die Vikarie wurde verliehen von den Brudermeistern der Bruderschaft vom Berge Karmel, und es waren in erster Linie geborene Goldzheimer Kleriker zum Genusse derselben berechtigt.

Die Abschrift des Lagerbuches gibt uns auch Aufschluss über die Geistlichen, die bis zum Jahre 1752, in welchem die Übertragung an Peter Stupp erfolgte, Inhaber des Altares waren, nämlich folgende: 1495 Emmerich Brewer, Sohn des Stifters Peter Brewer; Friedrich Brewer aus Bochem (Bogheim), Pfarre Manheim, der 1598 starb; Reiner Brewer aus Golzheim; Reiner Klütgen aus Golzheim, später Pfarrer in Bauweiler; Werner Reh aus Golzheim. Der am 30. Aug. 1714 starb; Otto Curtius der Pfarrer in Golzheim wurde und am 16. Dez. 1726 starb; Otto Curtius aus Golzheim, der Kanonikus und Pfarrer in Gerresheim wurde; Joh. Peter Stupp, zeit. Vikar in Golzheim.

Näheres über die genannten Geistlichen erfahren wir aus der Aufstellung nicht; jedoch unterrichten uns über die Letzteren die Protokolle der Kölner Generalvikare.

Werner Reh war am 21. Sept. 1680 zum Priester geweiht. Otto Curtius entstammte einer Familie, die der Kirche eine Anzahl Priester schenkte; er wurde am 29. März 1677 zum Pfarramt in seiner Heimatgemeinde befördert. Von ihm rührt das 1000 Reichstaler betragende in der Aufstellung erwähnte Kapital her, das er im Jahr 1703 zur Vermehrung der Einkünfte des Altares stiftete. Sein Verwandter (Neffe) und Nachfolger Otto Curtius

war am 29. Sept. 1692 als Sohn der Eheleute Wilhelm Curtius und Odilia Reiß geboren. Am 18. Dez. 1717 wurde er auf den Titel des St. Nikolausaltars zum Subdiakon und am 3. Jan. 1718 zum Priester geweiht. Später wurde er Kanonikus und Pfarrer in Gerresheim und im Jahre 1751 auch Dechant der Christianität Düsseldorf.

Joh. Peter Stupp war geboren in Golzheim am 4. Mai 1729 als Sohn von Peter Stupp und Anna Maria Curtius und wurde am 23. Sept. 1752 zum Priester geweiht. Ein späterer Inhaber des Altares war der am 14. März 1745 in Golzheim geborene Arnold Froitzheim, der am 31. Dez. 1768 bei seiner Weihe denselben als Titel erhielt.

Quelle: Heimat-Blätter: Beilage zur Dürener Zeitung vom 12. Okt. 1928

Zwei Kirchendiebstähle im Kreise Düren Anno 1833

Über zwei Kirchendiebstähle im Kreise Düren vor fast 190 Jahren gibt folgende Bekanntmachung im Amtsblatt der Regierung zu Aachen, Jahrgang 1833, nähere Auskunft:

„In der Nacht vom 15. auf den 16. Juni sind aus der Kirche und Sakristei zu Kreuzau im Kreise Düren, mittels Einsteigens und äußern und innern Einbruchs gestohlen worden:

- a) eine Monstranz aus Messing, an derselben befanden sich einige Verzierungen aus Silber, ferner zwei goldene Kreuze und ein etwa zwei Zoll langes Christusbild, gleichfalls von Gold;
- b) zwei silberne und vergoldete Kelche ohne besondere Merkmale;
- c) ein altes Ciborium von Silber;
- d) vier silberne Schilder in Herzform und von der Größe einer Hand, und
- e) ein silbernes Kreuz.

Ein zweiter Diebstahl ist in der Nacht vom 18. auf den 19. Juni in der Kirche zu Golzheim, gleichfalls im Kreise Düren, verübt worden. Es sind aus dieser Kirche mittels Einsteigens und gewaltsamer Erbrennen des Tabernakels nachgenannte Gegenstände entwendet worden:

1. ein Ciborium, aus Tombak (hochwertige Messingsorte) gefertigt, in- und auswärts vergoldet und 24 Loth (1 Loth = 14,606 g) wiegend, dieses Gefäß hatte auf der Kugel, welche sich auf dem Deckel befand, ein Kreuz.
2. Ein Gefäß von Tombak, welches vergoldet war und 24 Loth wog, auf dessen Deckel war ein kleines Gefäß für das hl. Oehl, worauf ein Deckelchen mit einem Kreuze sich befand;

3. Eine alte Monstranz von Kupfer, welche mit einem Thürmchen versehen, und zwar übergoldet, jedoch bereits abgenutzt war, an den Seiten waren zwei Figuren angebracht, auf dem oberen Theile, welcher sich wegnehmen läßt, war ein Kreuz nebst dem Christusbilde von Silber, das Gefäß wog 3 ¾ Pfund. Die in dieser Monstranz sich befindende Buna, welche von den Händen einer Engelsfigur getragen wird und dessen Flügel zum Handgriffe dienen, war neu vergoldet;

4. Ein silbernes Herzchen, welches an einem Christusbilde hing. Ich bringe diese beiden Kirchendiebstähle hiermit zur allgemeinen Kunde, warne vor dem Ankauf dieser Gegenstände und ersuche denjenigen, zu dessen Kenntnis Umstände gelangen sollten, welche zur Entdeckung der Diebe oder zur Ermittlung dieser gestohlenen Sachen führen können, mir oder der nächsten Orts-Polizeibehörde solche sofort mitzuteilen.

Aachen, den 24. Juni 1833.
Der Königl. Land-Gerichtsrath und

Untersuchungsrichter: Beling
Quelle: Heimatblätter – Beilage zur Dürener Zeitung vom 7.1.1932

Im Turm der 1569 erbauten und im Jahre 1895 abgebrannten Kirche befindet sich das im Jahre 1929 errichtete Ehrenmal.



Heinz-Ullrich Könsgen, Johannes Müller

Abschlussfest der LEADER-Bewerbung für Förderphase 2023-27 am Indemann

Abschlussfest der LEADER-Bewerbung für Förderphase 2023-27 am Indemann

Unsere LEADER-Region Rheinisches Revier an Inde und Rur bewirbt sich für die nächste Förderphase 2023-27. Hinter uns liegen anstrengende Wochen zur Erstellung der neuen Entwicklungsstrategie. Diese wollen wir Ihnen vorstellen, letzte Anregungen entgegennehmen und vor allem mit Ihnen feiern. Seien Sie herzlich eingeladen zur Abschlussveranstaltung am 18.02.2022 um 17:30 Uhr im Restaurant am Indemann. Anmeldung erforderlich bis 08.02.22 an leader@inde-rur.de.

Neue Ideen für die LEADER-Region an Inde und Rur bis 23.02.2022 gefragt

Bis zum 23.02.2022 können wieder Projektideen als Skizze in der Geschäftsstelle der LAG Rheinisches Revier an Inde und Rur eingereicht werden. Zur Beschreibung des Projektes gehört auch eine auskömmliche Kostenschätzung. Die Projekte können noch bis zum Ende des Jahres 2023 umgesetzt werden. Lassen Sie sich bitte vorher von den beiden Regionalmanagerinnen Karin Piesch und Hannah Jansen beraten, leader@inde-rur.de.

LEADER soll weiter gehen!

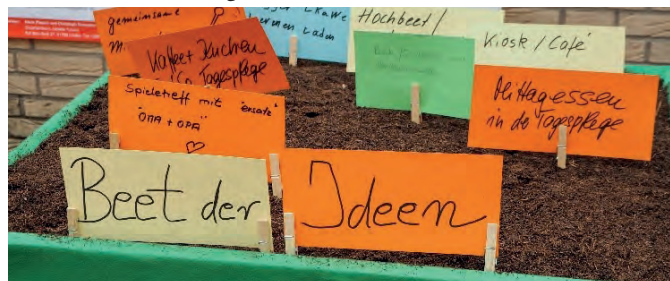


Foto Karin Piesch

Unsere Region bewirbt sich für die nächste Förderphase 2023-27. Damit unsere neue Entwicklungsstrategie die Wünsche und Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger der Region widerspiegelt, sammeln wir Ihre Anregungen und Beiträge auf einer digitalen Pinnwand. Konkrete Projektideen für die nächste Förderphase sammeln wir in unserem 'Frühbeet der Ideen'. Beide Zugänge finden Sie auf unserer Webseite



Kreis berät in Merzenich über gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmachten

Kreis Düren. Die Betreuungsstelle des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses an.

Stefan Schnee, Mitarbeiter der Betreuungsstelle des Kreises Düren, berät sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: Bürgerhaus Merzenich, Burgstraße

Beratungstermine: jeweils Donnerstag von 10 bis 12 Uhr am 17.02.2022, 28.04.2022, 25.08.2022, 20.10.2022

Anmeldung bitte über Herrn Pfenning, Kreis Düren, unter Telefon 02421/22-1051416

Sprechstunde der Betreuungsbehörde des Kreises Düren zu Vorsorgemöglichkeiten und rechtlicher Betreuung

Gemeinde: **Merzenich**

Kreis Düren

Betreuungsbehörde

Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren

Bismarckstr. 16

52351 Düren

Ansprechpartner:

Stefan Schnee

02421/22-1051418

Ansprechpartner in Merzenich:

Frau Kutsch

ikutsch@gemeinde-merzenich.de

02421/399131

Anmeldungen:

Donnerstag, den 17.02.2022

Uhrzeit:	Name:	Telefonnummer
10:00 - 10:30		
10:30 - 11:00		
11:00 - 11:30		
11:30 - 12:00		

Donnerstag, den 28.04.2022

Uhrzeit:	Name:	Telefonnummer
10:00 - 10:30		
10:30 - 11:00		
11:00 - 11:30		
11:30 - 12:00		

Donnerstag, den 25.08.2022

Uhrzeit:	Name:	Telefonnummer
10:00 - 10:30		
10:30 - 11:00		
11:00 - 11:30		
11:30 - 12:00		

Donnerstag, den 20.10.2022

Uhrzeit:	Name:	Telefonnummer
10:00 - 10:30		
10:30 - 11:00		
11:00 - 11:30		
11:30 - 12:00		



Merzenicher Ratsfraktion

Merzenicher Ratsfraktion

Ansprechpartner:

(Hinweis: Die Verantwortlichkeit für die in dieser Rubrik erscheinenden Beiträge liegt ausschließlich bei der jeweiligen Ratsfraktion)

CDU-Fraktion:

In den Ortsteilen stehen für eine Bürgersprechstunde zur Verfügung:

In Girbelsrath: Ortsvorsteher Ralf Locker, Tel.: 02421 – 972583

In Merzenich: Ortsvorsteher Dirk Guder, Tel.: 02421 – 392740

In Morschenich: Ortsvorsteherin Inga Dohmes,

Tel.: 0178-2549301

In Golzheim: Ortsvorsteher Ignaz Foerster, Tel.: 0170 – 1820195

Termine sind möglich nach telefonischer Vereinbarung.

SPD-Fraktion:

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Merzenich: Jürgen Zeyen 02421 – 394665

Juergen.zeyen@spd-merzenich.de

Golzheim: Rodja Rittlewski 02275 – 4709

Rodja.rittlewski@spd-merzenich.de

Girbelsrath: Thorsten Utzerath 02421 – 770874

Thorsten.utzerath@spd-merzenich.de

Morschenich: Alexander Förster

Alexander.foerster@spd-merzenich.de

Wir freuen uns auf ihre Nachricht!

Informationen unter www.spd-merzenich.de

CHRISTLICH-LIBERALE FRAKTION und FDP

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden: Klaus Breuer

Telefon: 02421 - 393463 und 0173 – 1945883

E-Mail: k.breuer@fdp-dueren.de

„FRAKTION FÜR MERZENICH“

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Ingeborg Geuenich

02421 – 2081926, ingeborg.geuenich@gmx.de

DIE LINKE

Für Fragen, Anregungen und Terminvereinbarungen steht Ihnen unser Gemeindevertreter Holm-Andreas Sieradzki unter der 0152-52867952, per Mail unter dielinke.merzenich@icloud.com oder unter www.facebook.com/LinkeMerzenich gern zur Verfügung. Regelmäßige Informationen über die Ratsarbeit finden Sie unter www.sieradzki.online.

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Vera Boltersdorf, v.boltersdorf@gmx.de

SPD-OV Merzenich Adventfrühstück und Ehrungen

Am Sonntag, 28.11.2021, lud der SPD-OV Merzenich seine Mitglieder zu einem gemütlichen Adventfrühstück in das Merzenicher Brauhaus ein.

Unter 2G-Regel und mit 100% geimpften Teilnehmern begrüßte der Vorsitzende Rodja Rittlewski die Anwesenden. Darunter auch die zu ehrenden Jubilare 2020 und 2021 für ihre langjährige Treue zur „Alten Tante“ SPD.

Für 10 Jahre Menka Berres-Förster und Alexander Förster

Für 25 Jahre Elisabeth Karl, Sabine Rittlewski und Jürgen Zeyen.

Für 40 Jahre Marianne Außem, Adolf Lüsse, Bert Meurer und

Josef Zeyen

Für 50 Jahre Inge Bastian, Severin Servos und Walter Steffens.

Für 55 Jahre Matthias Karl und Hermann-Josef Werres

Für 65 Jahre Johann-Hubert Kappert.

Als Gast konnten wir unsere Landtagskandidatin Ingrid Schütten aus Niederzier begrüßen.



V.l.n.r. Udo Werres, Ingrid Schütten, Alexander Förster und Rodja Rittlewski.

Vielen Dank an alle Teilnehmer an diesem Sonntagmorgen und dem Team um Brauhauswirt Uli Brendt, für das leckere Frühstücksbuffet und die freundliche Bedienung.

Die SPD-Merzenich wünscht allen Menschen ein frohes und gesundes neues Jahr 2022





ST.-LAMBERTUS-SCHÜTZENBRUDERSCHAFT MORSCHENICH E.V.

- GEGRÜNDET 1458 -

Für Glaube,
Sitte und Heimat

Mitglied des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.

Krippe in Morschenich -Neu

Die Krippe der St. Lambertus Kirche in Morschenich ist auch in diesem Jahr im großen Fenster des Bürgerwaldzentrums ausgestellt, da die neue St. Lambertus Kapelle noch nicht fertiggestellt ist.

Die empfindlichen historischen Figuren werden jede Woche, der Liturgie entsprechend, umgesetzt und verändert. Die Krippenlandschaft ist liebevoll dekoriert und beleuchtet.



Medien · Design · Web



- Corporate Design
- Marketing
- Grafik-Design
- Webhosting
- Webdesign / CMS
- Datenschutz (DSGVO)

Mit Kreativität zum Erfolg.

Werbetechnik · Werbemittel



- Beschriftung / Folierung für Kfz, Schaufenster, Messe...
- Schilder / Banner
- Textildruck / -stick
- Kunden- und Firmenpräsentate
- Streuartikel
- Markenartikel

Begeisternde Präsenz.

Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon 02421 69796-40 | info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff

Fassaden und
Wintergärten

Maßangefertigter
Insektenschutz

Markisen- und
Innenjalousien

Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse



Meisterbetrieb



Metallbau Imdahl

Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim

Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64

E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de

Wir wünschen einen guten Rutsch und ein gutes Jahr 2022!

MILZ
&
LINDEMANN
AUTOMOBILE

Düren • Jülich • Übach-Palenberg

DANKEN!

Wir bedanken uns auch im Jahr 2021 für Ihre Treue!
Danke! Ihre Zufriedenheit ist weiterhin unser Antrieb!

Wir sind immer gerne für Sie da und freuen uns auch 2022 wieder auf Sie!



Jeep



www.milz-lindemann.de



LINDEN-APOTHEKE

IM
GESUNDHEITZENTRUM
MERZENICH

Kammweg 5-7, 52399 Merzenich
Tel. 02421 33 8 35 - Fax 02421 3 72 69
welcome@linden-apotheke-merzenich.de

Kundenparkplätze sind ausreichend vorhanden.

GUTSCHEIN

20%

**Rabatt auf
einen Artikel
Ihrer Wahl**

(ausgenommen
rezeptpflichtige Arzneimittel,
Botenbestellungen, Zuzahlungen
und/oder Bücher)

Dieser Rabatt ist nicht
mit anderen Rabattsystemen
kombinierbar.

Gültig bis 31.01.2022